NÜRNBERG

Planungs- und Baureferat
Bauen in Nürnberg

Geschäftsbericht des Hochbauamts 2024



Klimawaldpfad Tiergarten

Pommernstraße 10, Neubau Schulzentrum Südwest, Dachaufsicht Sporthalle 1
mit Photovoltaik-Anlage (1. Bauabschnitt) | © Oliver Heinl

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5
Wir über uns 7

1 Einzel- und Pauschalvorhaben 8
Beispiel Einzelvorhaben 38
Beispiel Pauschalvorhaben. 40

2 Bauunterhaltsaufträge 42

3 Brandschutzsanierung an Schulen 45

Auswahl aus fertiggestellten Pauschalvorhaben
aus den vergangenen Jahren 48

Impressum und Bildnachweis 50

Dieser Bericht ist auch als Online-Ausgabe im
Webauftritt des Hochbauamts verfügbar:
www.hochbauamt.nuernberg.de





Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Stadt Nürnberg steht – wie viele andere Kommunen – vor großen Herausforderungen. Über Jahre hinweg haben wir viel investiert und gebaut. Doch die Zeiten haben sich geändert: Die finanziellen Spielräume sind enger geworden und zugleich stehen wir in der Verantwortung, unseren Einfluss auf die Umwelt bewusst zu hinterfragen, neu zu denken und zu handeln.

Dafür müssen wir unser Handeln stärker an Prinzipien der Nachhaltigkeit ausrichten. Neben der verstärkten Nutzung ressourcenschonender Baustoffe spielt vor allem ein Konzept eine entscheidende Rolle: die Suffizienz. Suffizienz bedeutet nicht Verzicht, sondern maßvolle, kluge und vorausschauende Planung. Es bedeutet, mit weniger mehr zu erreichen – indem wir Ressourcen effizienter nutzen, bestehende Strukturen intelligenter weiterverwenden und uns fragen: Was brauchen wir wirklich? Wieviel ist genug?

Diese Herangehensweise ist kein Verlust, sondern ein Gewinn für alle. Sie schafft finanzielle Entlastung, reduziert ökologische Belastungen und führt zu einer langfristig lebenswerteren Stadt. Wir wollen in allen Planungs- und Bauaufgaben – von Schulen über soziale Einrichtungen bis hin zu Kultur und Verwaltung – ein Bewusstsein dafür schaffen, dass Suffizienz nicht Einschränkung bedeutet, sondern Qualität, Langlebigkeit und Zufriedenheit mithilfe von klugen Lösungen.

Das Hochbauamt Nürnberg versteht sich als treibende Kraft in diesem Wandel. Gemeinsam mit unseren Partnern und der Stadtgesellschaft wollen wir zukunftsfähiges Planen und Bauen neu definieren. Unser Ziel ist es, Nürnberg auch mit weniger Ressourcen weiterzuentwickeln – intelligent, nachhaltig und für kommende Generationen lebenswert.

Die meisten in diesem Geschäftsbericht vorgestellten Projekte widmen sich in diesem Sinne dem Bestandserhalt und der Weiterentwicklung von bestehenden Gebäuden.

Die folgenden Seiten bieten Ihnen Einblick in die umfangreichen Projekte des Hochbauamtes.

Lassen Sie uns gemeinsam Suffizienz als Chance begreifen und eine Stadt gestalten, die nachhaltig wächst – nicht durch Masse, sondern durch Qualität.

Viel Freude beim Lesen!

Ihr

Daniel F. Ulrich
Planungs- und Baureferent
der Stadt Nürnberg

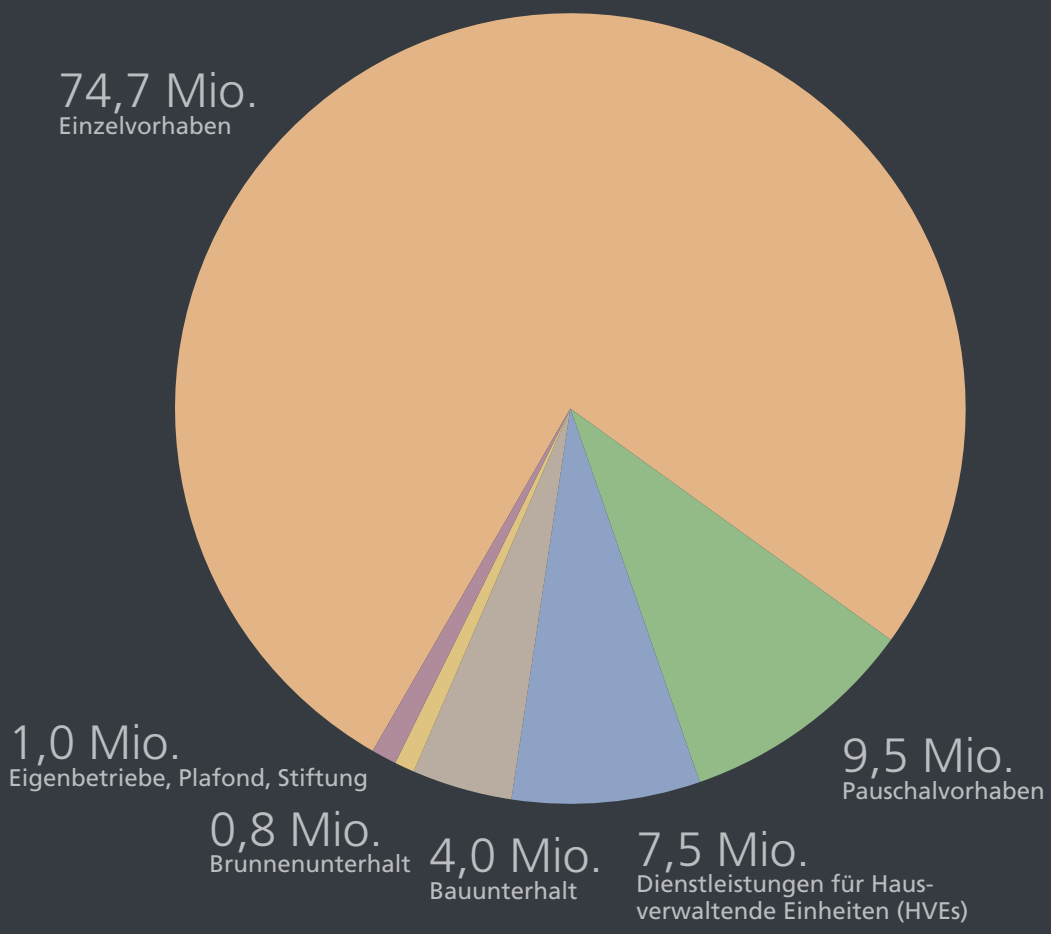
Ihr

Andrew Schneider
Leiter des Hochbauamts
der Stadt Nürnberg

Reutersbrunnenstraße 12, Neubau Grundschule mit Hort, Dachaufsicht mit Photovoltaik-Anlage

Finanzströme

Getätigte Auszahlungen gesamt: 97,5 Mio. €
(01.01. 2024 bis 31.12. 2024)



Weitere, für das Hochbauamt nicht auszahlungswirksame Dienstleistungen:

Unsere Abteilung H-ÖPP für Baugroßprojekte von Schulen und Horten in öffentlich-privater Partnerschaft verantwortet unter der Federführung des Personal- und Finanzreferats die Projektentwicklung, Projektsteuerung, baufachliche Vertragsgestaltung und Bauüberwachung sowie das Technische Gebäudemanagement während der Betriebs.

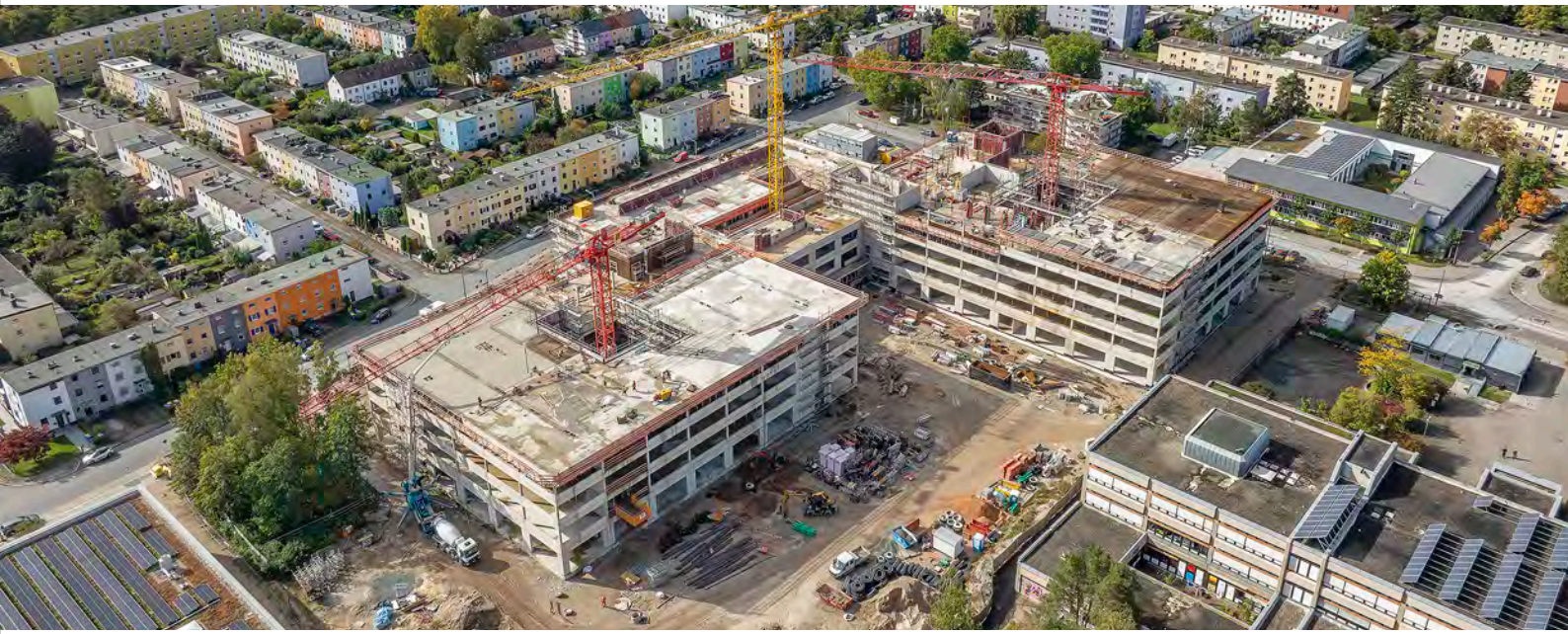
Unser Sachgebiet Kommunales Energiemanagement H/ZA-KEM organisiert, koordiniert und führt den Prozess des Energiesparens innerhalb der gesamten Stadtverwaltung vor dem dynamischen Hintergrund der Energie- und Klimapolitik.

Unsere Servicebetriebe Technische Anlagen und Elektrotechnik haben 24-Stunden Rufbereitschaft für alle städtischen Liegenschaften.

Wir erstellen regelmäßige Jahresausschreibungen für Bauunterhaltsleistungen für die gesamte Stadtverwaltung.

Wir führen umfangreiche Projekte für die Eigenbetriebe SÖR und NüSt durch.

Pommernstraße 10, Neubau Schulzentrum Südwest, 2. Bauabschnitt



Hochbauamt der Stadt Nürnberg

Das Hochbauamt ist zentraler städtischer Dienstleister für die kommunalen Hochbauaufgaben und fachlicher Treuhänder der Stadt Nürnberg.

Es übernimmt die Bauherrenfunktion für die Stadt Nürnberg sowie wesentliche Aufgaben im Rahmen des technischen Gebäudemanagements. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist der Erhalt und die Pflege der vorhandenen Bausubstanz, einschließlich aller städtischen Denkmäler.

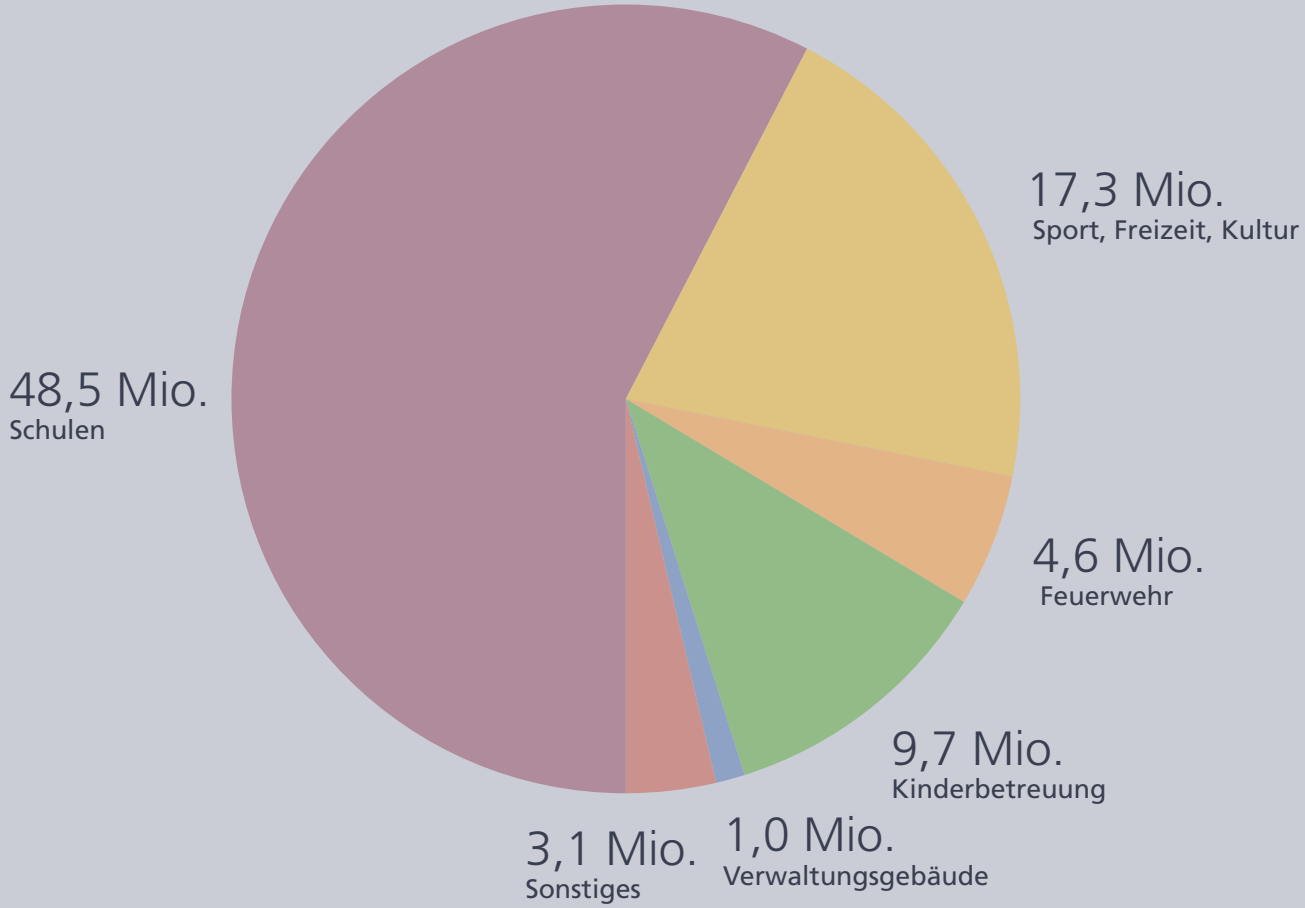
Die Abteilungen für Hochbau und Technik realisieren, unterstützt durch die Verwaltung, alle Leistungen bei Neubau-, Sanierungs- und Unterhaltsmaßnahmen in den Bereichen Planen, Bauen, Erhalten, Energie, Gebäudesicherheit, Gesundheits-, Brandschutz und Denkmalpflege.

Das Hochbauamt bewältigt seit Jahren ein enormes Pensum an Neubauten, sowie Sanierungen im Bestand und den Bauunterhalt für städtische Gebäude. Die Bereitstellung der notwendigen Infrastrukturen zur Erbringung kommunaler Dienstleistungen umfasst den Bau und Unterhalt von Schulen, Kinderbetreuungs-, Freizeit-, Kultureinrichtungen, Verwaltungsgebäuden, Räumen zur sozialen oder kulturellen Begegnung und Nutzung sowie die Restaurierung und Instandhaltung des reichen historischen Erbe Nürnbergs.

Alle diese Maßnahmen erfolgen unter zeitlichen, energetischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Dabei muss stets das Spannungsfeld zwischen den Erfordernissen der Nutzerinnen und Nutzer auf der einen und der Einhaltung von Kosten mit den entsprechenden förderrechtlichen Voraussetzungen, den Anforderungen und Ansprüchen an das Stadtbild, den Anliegen der Bürger- und Nachbarschaft und den technischen Bestimmungen auf der anderen Seite bewältigt werden.

Auszahlungen Einzel- und Pauschalvorhaben

Getätigte Auszahlungen gesamt: 84,2 Mio. €
(01.01.2024 bis 31.12.2024)



Einzel- und Pauschalvorhaben

Unter **Einzel- und Pauschalvorhaben** sind Bauprojekte ab einer Größenordnung von 75.000 Euro zu verstehen, die keinen laufenden Bauunterhalt darstellen und vor der Realisierung in der Regel einen baufachlichen Planungsprozess durchlaufen.

Die Gruppe der **Pauschalvorhaben** umfasst Bauprojekte aus dem Jahresprogramm der Hochbau-Baupauschale und der sonstigen im städtischen Haushalt veranschlagten Pauschalansätze.

Neu seit dem Geschäftsjahr 2024 ist die Pauschale Klimaneutralität. Hier stehen ausschließlich die Aspekte der Energieeinsparung und des Klimaschutzes im Vordergrund.

Das Jahresprogramm der Hochbau-Baupauschale wird unter Federführung des Hochbauamtes gemeinsam mit den bedarfstragenden Geschäftsbereichen ein Jahr im Voraus aufgestellt und beinhaltet Vorhaben in einem Kostenbereich von 75.000 Euro bis 750.000 Euro. Das aufgestellte Jahresprogramm wird innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren realisiert.

Sonstige Pauschalansätze sind zweckgebundene Ausgabepositionen, aus denen ebenfalls Baumaßnahmen ab 75.000 Euro realisiert werden. Im Gegensatz zum Jahresprogramm werden diese jedoch nicht im Vorfeld geplant, sondern je nach Notwendigkeit unterjährig realisiert und können vereinzelt eine Größenordnung von 750.000 Euro überschreiten.

Einzelvorhaben sind alle Bauvorhaben ab 750.000 Euro, die im Mittelfristigen Investitionsplan (MIP) einzeln veranschlagt sind und das vorangestellte Verfahren zum Bauinvestitionscontrolling (BIC) durchlaufen haben. Die benannten Kosten stammen aus dem aktuellen MIP.

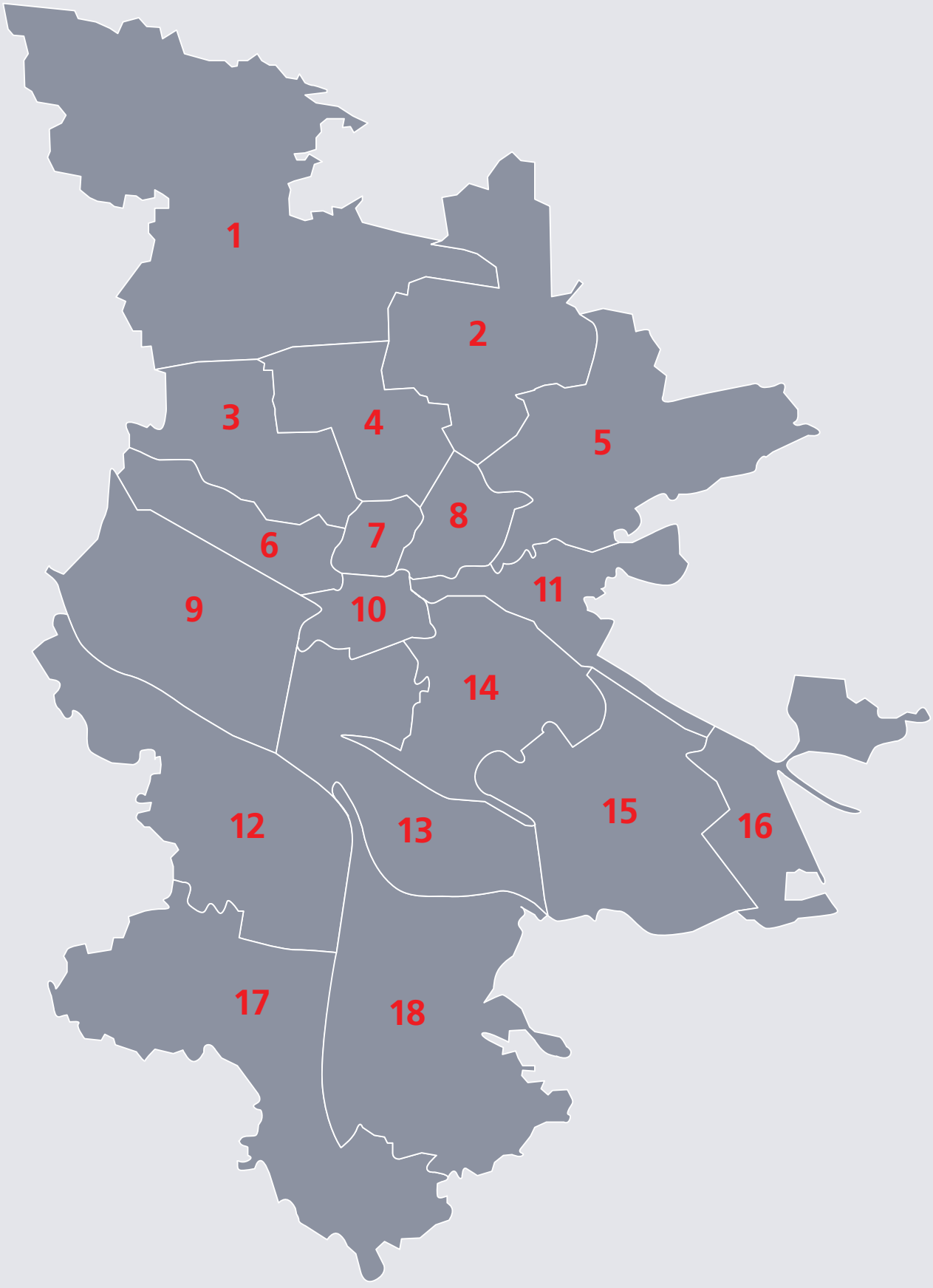


Laufertorzwinger 1 , Laufertorturm, Fassaden-und Dachsanierung

1

Einzel- und Pauschal-vorhaben

Stadtgebiet Nürnberg



Darstellung der Vorhaben nach Bürgerversammlungsgebieten



1 Almoshof, Boxdorf, Buch, Flughafen, Großgründlach, Höfles, Kleingründlach, Kraftshof, Lohe, Neunhof, Reutles, Schmalau, Schnepfenreuth

2 Buchenbühl, Herrnhütte, Klingenhof, Loher Moos, Marienberg, Nordostbahnhof, Schafhof, Schoppershof, Ziegelstein

3 Kriegsopfersiedlung, Schniegling, St. Johannis, Wetzendorf

4 Gärten h.d.V., Großreuth h.d.V., Kleinreuth h.d.V., Maxfeld, Nordbahnhof, Thon

5 Erlenstegen, Freiland, Hammer, Laufamholz, Mögeldorf, Oberbürg, Platnersberg, Rechenberg, Rehhof, Spitalhof, Steinplatte, St. Jobst, Unterbürg, Weigelshof

6 Doos, Eberhardshof, Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof, Rosenau, Seeleinsbühl

7 Altstadt

8 Gärten bei Wöhrd, Gleißbühl, Rennweg, Tullnau, Veilhof, Wöhrd, Marienvorstadt

9 Gaismannshof, Großreuth bei Schweinau, Höfen, Kleinreuth bei Schweinau, Leyh, Schweinau, St. Leonhard, Sündersbühl

10 Galgenhof, Lichtenhof, Steinbühl, Tafelhof

11 Gleißhammer-Nord, Glockenhof, St. Peter, Weichselgarten, Zerzabelshof

12 Eibach, Gebersdorf, Hafen, Maiach, Neuröthenbach, Röthenbach bei Schweinau

13 Gartenstadt, Gibitzenhof, Falkenheim, Ketteler-Siedlung, Rabus, Sandreuth, Werderau

14 Bleiweiß, Dutzendteich, Gleißhammer-Süd, Hasenbuck, Hummelstein, Rangierbahnhof, Stadion

15 Langwasser, Messezentrum, Neuselsbrunn, Rangierbahnhofsiedlung, Zollhaus

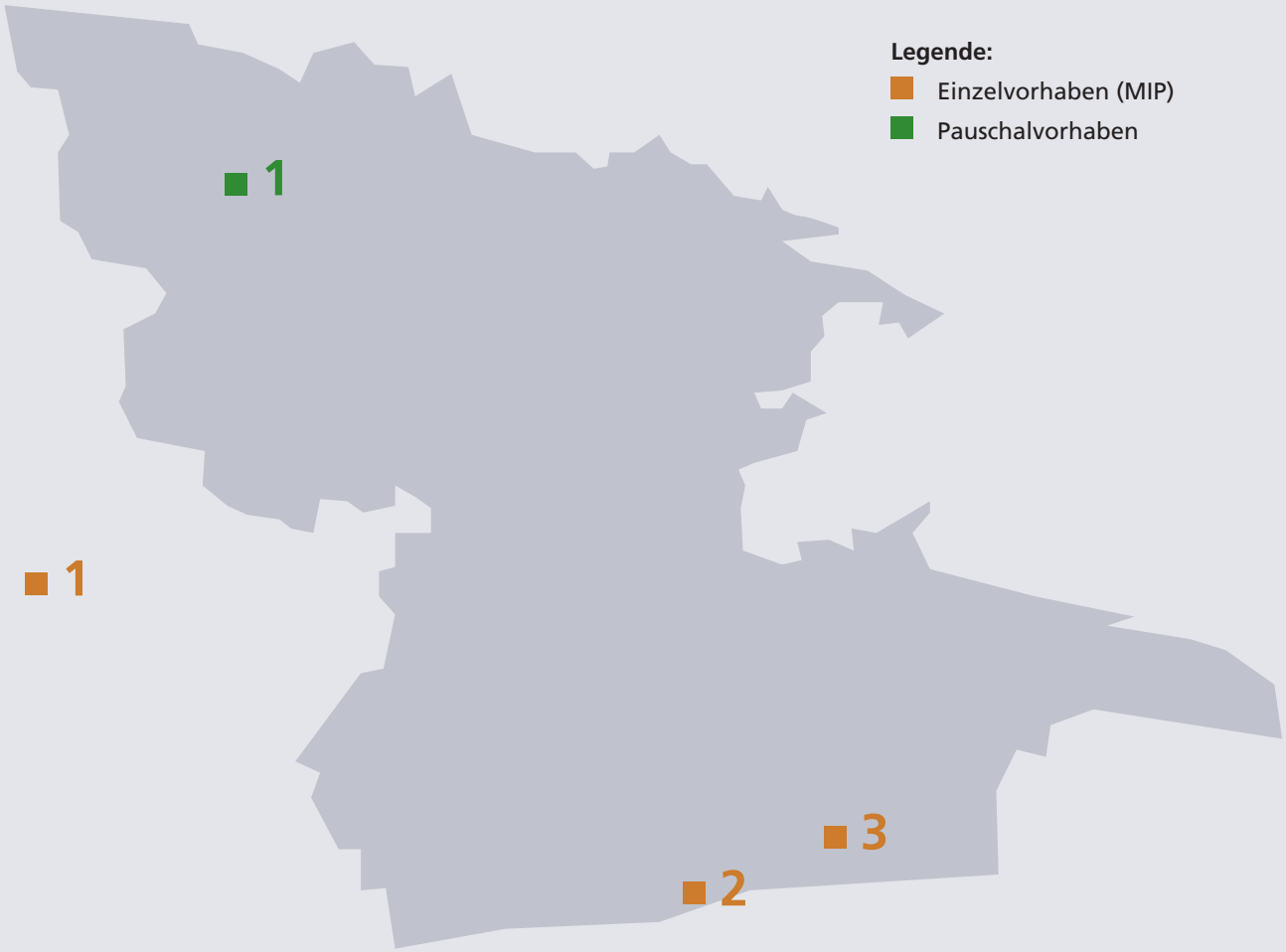
16 Altenfurt, Birnthon, Brunn, Fischbach, Moorenbrunn, Netzstall

17 Gerasmühle, Greuth, Holzheim, Katzwang, Koppenhof, Krottenbach, Lohhof, Mühlhof, Neukatzwang, Reichelsdorf, Reichelsdorfer Keller

18 Gaulnhofen, Herpersdorf, Königshof, Kornburg, Pillenreuth, Steinbrüchlein, Weiherhaus, Worzeldorf

Bürgerversammlungsgebiet 1

Almoshof, Boxdorf, Buch, Flughafen, Großgründlach, Höfles, Kleingründlach, Kraftshof, Lohe, Neunhof, Reutles, Schmalau, Schnepfenreuth



1

91472 Ipsheim
Burg Hoheneck

Maßnahme:
Sanierung Decke Rittersaal
Kosten: 1.508.000 €
Projektstand: fertiggestellt

2

Bamberger Straße
Betriebsgebäude Feuerwehr

Maßnahme: Neubau Integrierte Leitstelle und Einheit Kabelnetz
Projektstand: In Planung

3

Almoshofer Hauptstraße 51
Kulturladen Almoshof

Maßnahme: Statische Ertüchtigung und Fassadensanierung
Projektstand: In Planung

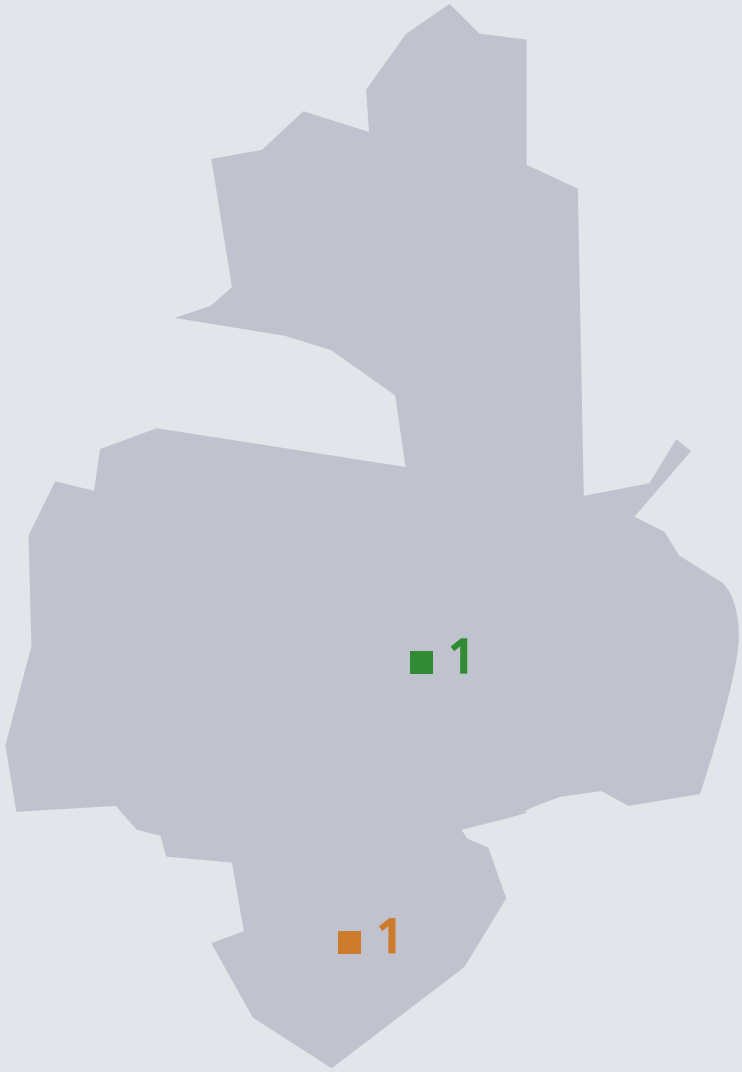
1

Großgründlacher Hauptstraße 51
Bürgeramt Nord

Maßnahme:
Sanierung Steildach
Kosten: 313.000 €
Fertigstellung: 2025

Bürgerversammlungsgebiet 2

Buchenbühl, Herrnhütte, Klingenhof, Loher Moos, Marienberg, Nordostbahnhof, Schafhof, Schoppershof, Ziegelstein



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1

Merseburger Straße 4
Veit-Stoß-Realschule und Förderzentrum

Maßnahme:
Sporthallen und Teilneubau
Projektstand: In Planung

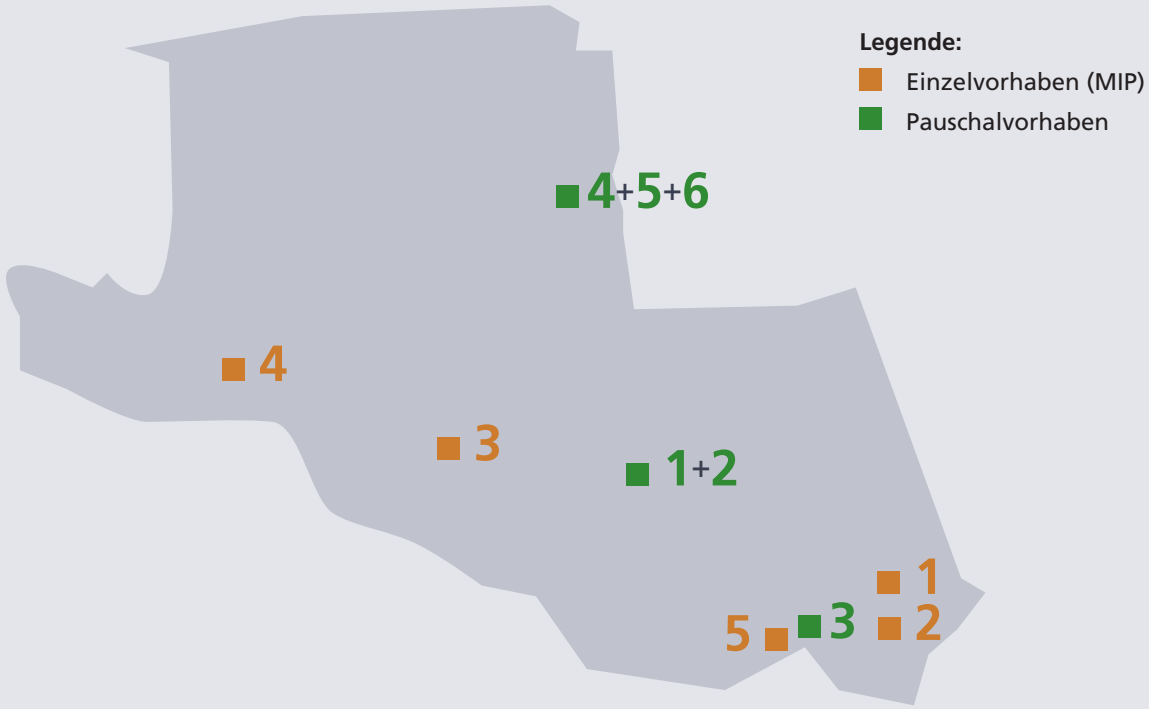
1

Heroldsberger Weg 42a
Grundschule Ziegelstein

Maßnahme:
Kanalsanierung
Kosten: 412.000 €
Fertigstellung: 2024

Bürgerversammlungsgebiet 3

Kriegsopfersiedlung, Schniegling, St. Johannis, Wetzendorf



1
Adam-Kraft-Straße 2
Grundschule St. Johannis

Maßnahme:
Sanierung
Kosten: 31.385.000 €
Projektstand:
In Ausführung

2
Lange Zeile 21
Grundschule St. Johannis

Maßnahme:
Generalsanierung
Projektstand:
In Planung

3
Schnieglinger Straße 147
Krematorium

Maßnahme: Sanierung
Kosten: 16.578.000 €
Projektstand:
In Planung

4
Holsteiner Straße 2a
Kindertagesstätte

Maßnahme:
Ersatzneubau Kita
Projektstand:
In Planung

5
Großweidenmühlstraße 43
Wohnheim

Maßnahme:
Sanierung Sanitär
Projektstand:
In Planung

1
Schnieglinger Straße 38
Dr.-Theo-Schöller-Grund-schule

Maßnahme:
Vernetzung Inhouse
Kosten: 792.000 €
Fertigstellung: 2025

2
Schnieglinger Straße 38
Dr.-Theo-Schöller-Grund-schule

Maßnahme: Sanierung nach Wasserschaden
Kosten: 500.000 €
Fertigstellung: 2025

3
Riesenschritt 26
Betriebsgebäude

Maßnahme: Dach- und Fassadensanierung
Kosten: 255.000 €
Fertigstellung: 2025

4
Bielingplatz 2
Turnhalle Peter-Vischer-Schule

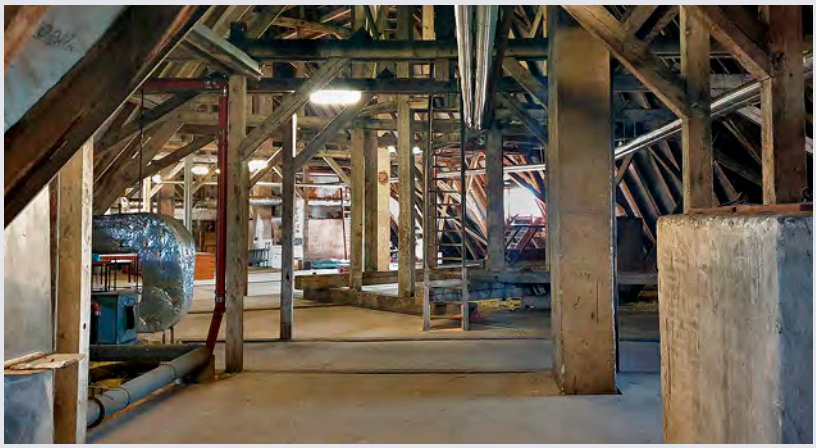
Maßnahme: Erneuerung Raumlufttechnische Anlage
Kosten: 30.000 €
Fertigstellung: 2025

5
Bielingplatz 2
Peter-Vischer-Schule

Maßnahme:
Sanierung Fassade
Kosten: 158.000 €
Projektstand: fertiggestellt

6
Bielingplatz 2
Peter-Vischer-Schule

Maßnahme: Erneuerung Lüftungsanlage und Austausch Brandschutz-klappen
Kosten: 332.000 €
Fertigstellung: 2025





Bielingplatz 2, Peter-Vischer-Schule, Brandschutzklappensanierung

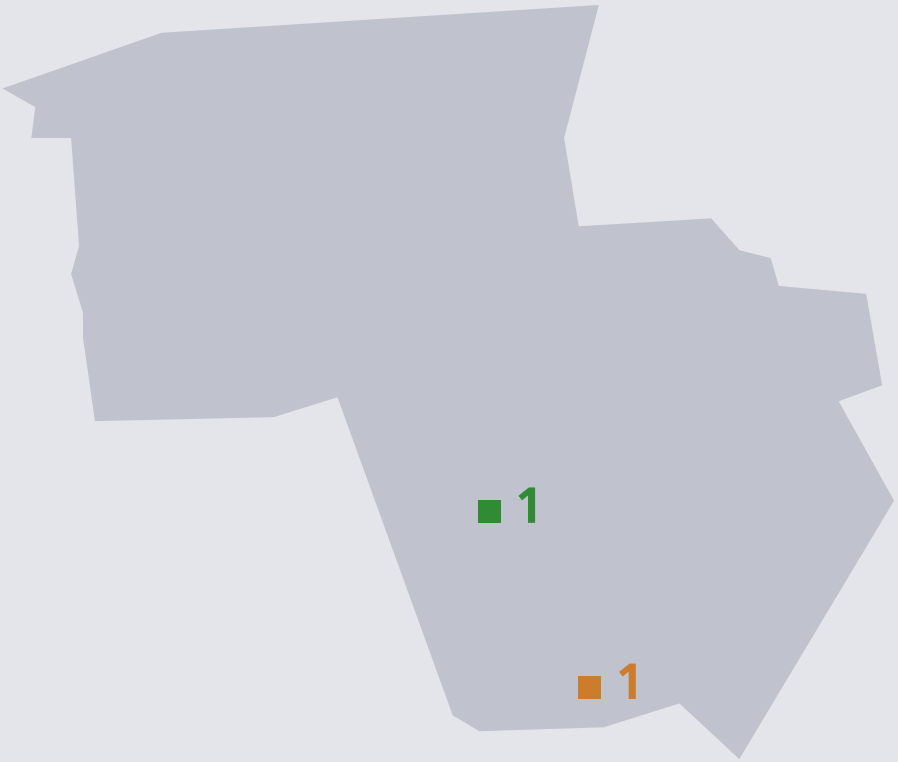





Schnieglinger Straße 147, Krematorium, Ofensanierung

Bürgerversammlungsgebiet 4

Gärten h.d.V., Großreuth h.d.V., Kleinreuth h.d.V., Maxfeld, Nordbahnhof, Thon



Legende:

- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1

Rollnerstraße 15
Fachoberschule

Maßnahme: Umbau zu Gymnasialklassen
Projektstand: In Planung

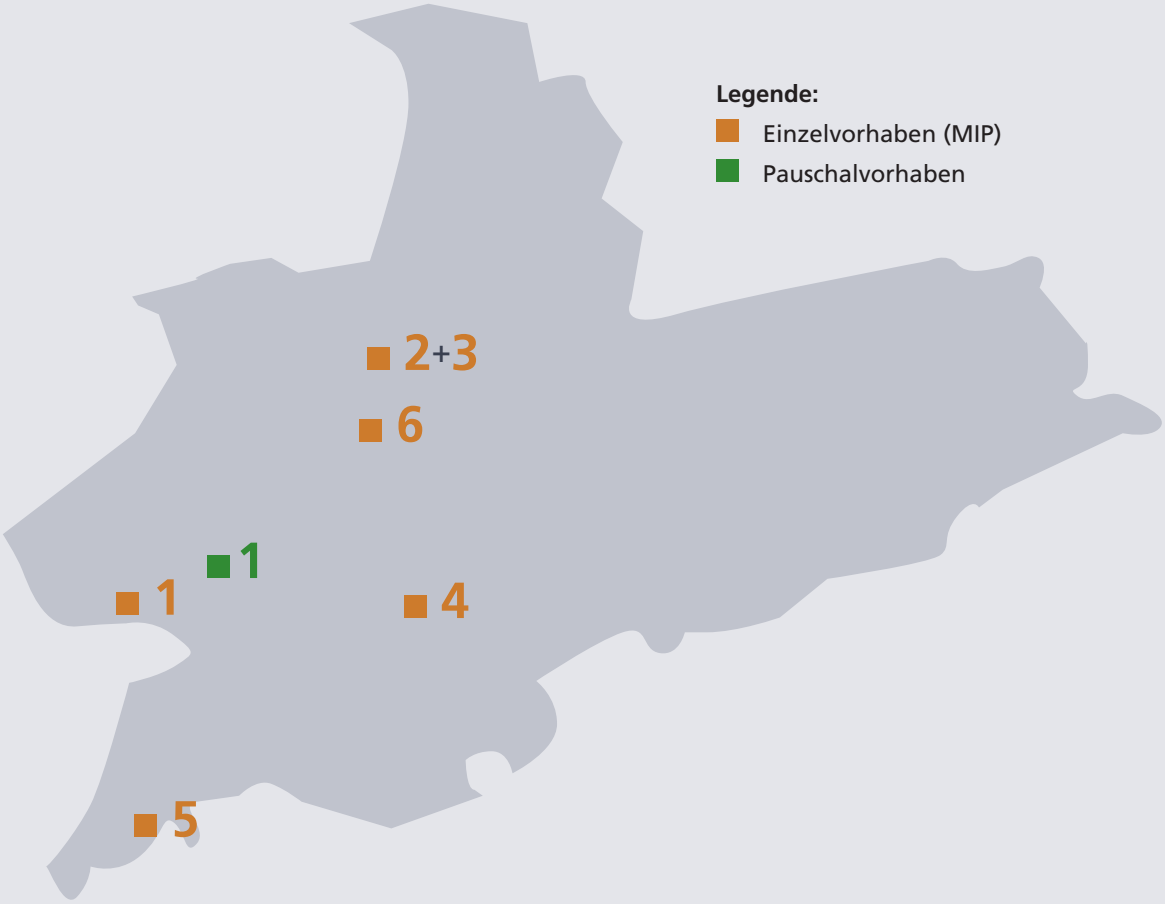
1

Grünewaldstaße 4
Kindergarten

Maßnahme: Sanierung nach Wasserschaden
Kosten: 690.000 €
Projektstand: fertiggestellt

Bürgerversammlungsgebiet 5

Erlenstegen, Freiland, Hammer, Laufamholz, Mögeldorf, Oberbürg, Platnersberg, Rechenberg, Rehhof, Spitalhof, Steinplatte, St. Jobst, Unterbürg, Weigelshof



1
Äußere Sulzbacher Straße 62
Museum Industriekultur

Maßnahme: Sanierung und Brandschutz
Kosten: 13.532.000 €
Projektstand: In Ausführung

2
Am Platnersberg 1
Senioren-Wohnanlage

Maßnahme: Ersatzneubau Pflegezentrum
Projektstand: In Planung

3
Am Platnersberg 1
Senioren-Wohnanlage

Maßnahme: Generalsanierung Wohnanlage
Projektstand: In Planung

4
Ziegenstraße 12
Musikschule

Maßnahme: Dachsanierung
Projektstand: In Planung

5
Gleißhammmerstraße
Thusneldaschule

Maßnahme: Projektentwicklung Mittelschule Ost
Projektstand: In Planung

6
Grimmstraße 16
Grundschule Gebrüder Grimm

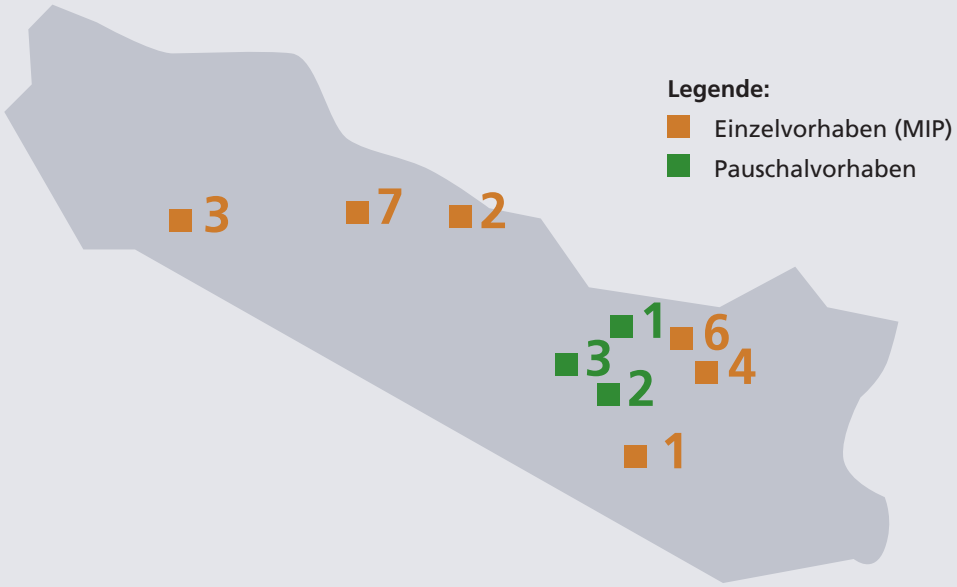
Maßnahme: Sanierung der Rettungswege
Kosten: 1.195.000 €
Projektstand: In Ausführung

1
Äußere Sulzbacher Straße 138
Friedhof St. Jobst

Maßnahme: Dacherneuerung Aussegnungshalle
Kosten: 129.000 €
Fertigstellung: 2025

Bürgerversammlungsgebiet 6

Doos, Eberhardshof, Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof, Rosenau, Seeleinsbühl



1
Adam-Klein-Straße 6
Nachbarschaftshaus Gostenhof

Maßnahme:
Sanierung und Umbau
Projektstand: In Planung

2
Gertrudstraße
SÖR Straßenreinigungs-depot

Maßnahme:
Erweiterung Depot
Kosten: 2.000.000 €
Projektstand: In Planung

3
Wandererstraße 170
Grundschule Friedrich-Wanderer-Schule

Maßnahme: Neubau Hort mit Schulräumen
Kosten: 9.922.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Reutersbrunnenstraße 12
Reutersbrunnenschule und Hort

Maßnahme:
Neubau Grundschule mit Hort
Kosten: 19.934.000 €
Projektstand: fertiggestellt

6
Reutersbrunnenstraße 34
Kinder- und Jugendhilfe-zentrum

Maßnahme:
Erweiterung und General-sanierung
Projektstand: In Planung

7
Muggenhofer Straße
Grundschule

Maßnahme:
Neubau Grundschule West
Projektstand: In Planung

1
Sielstraße 17
Dürer-Gymnasium

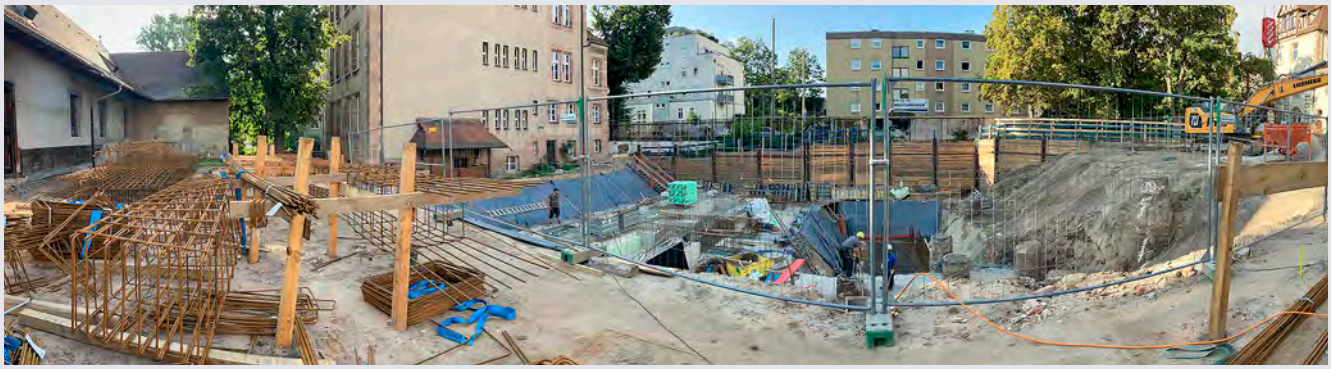
Maßnahme: Umbau und Sanierung Biologieraum
Kosten: 964.000 €
Fertigstellung: 2025

2
Preißlerstraße 6
Johann-Daniel-Preißler-Mittelschule

Maßnahme: Dämmung oberste Geschossdecke
Kosten: 179.000 €
Fertigstellung: 2025

3
Fürther Straße 77
Berufliche Schule 2

Maßnahme: Erneuerung Steuerungsanlagen
Kosten: 332.000 €
Fertigstellung: 2025









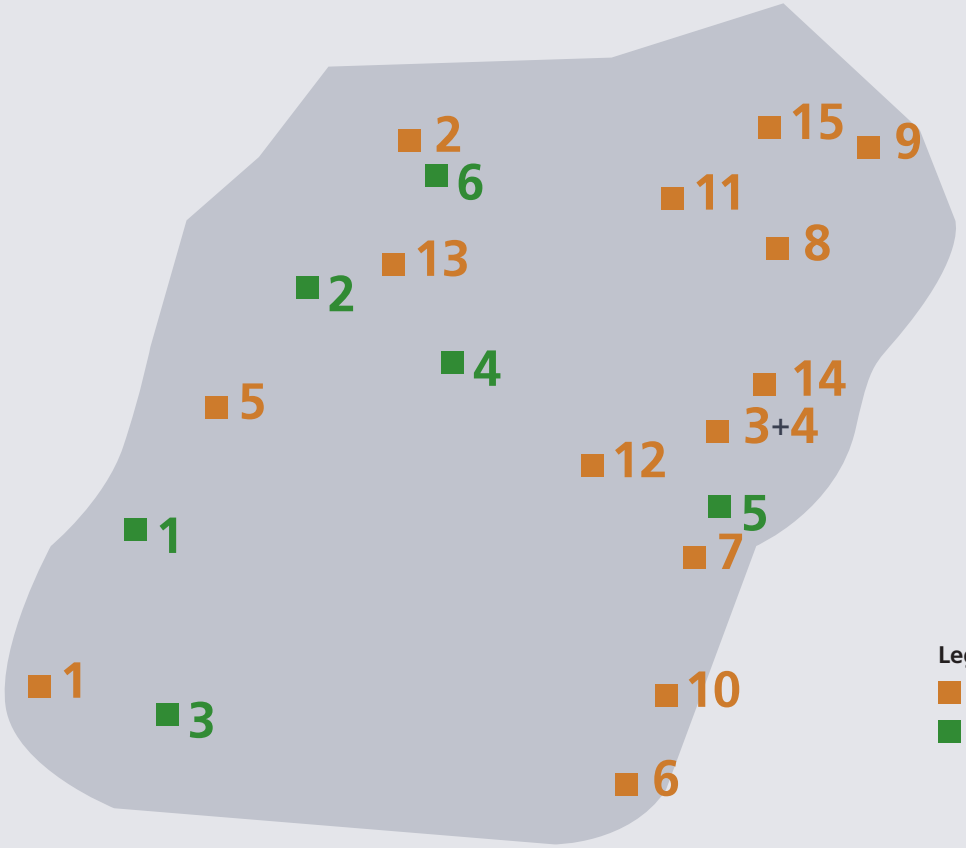






Reutersbrunnenstraße 12, Schul- und Hortgebäude, Neubau Grundschule mit Hort

Bürgerversammlungsgebiet 7
Altstadt



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Fürther Tor
Kindertagesstätte

Maßnahme:
Neubau auf dem Stadttor
Kosten: 6.055.000 €
Projektstand: In Planung

2
Burgstraße 15
Museum Fembohaus

Maßnahme:
Teilsanierung
Projektstand: In Planung

3
Hintere Insel Schütt 5
Grund- und Mittelschule
Insel Schütt

Maßnahme: Fassaden- und Dachsanierung
Kosten: 9.621.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Hintere Insel Schütt 5
Grund- und Mittelschule
Insel Schütt

Maßnahme:
Toilettensanierung
Kosten: 745.000 €
Projektstand: fertiggestellt

5
Unschlittplatz 7a
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Sanierung Fassade
Kosten: 2.020.000 €
Projektstand: In Ausführung

6
Königstraße 93
Künstlerhaus

Maßnahme: Sanierung und Umbau
Kosten: 31.973.000 €
Projektstand: fertiggestellt

7
Marientormauer 17
Stadtmauer

Maßnahme: Sanierung nördlicher Marientor-zwinger
Kosten: 3.940.000 €
Projektstand: In Ausführung

8
Untere Talgasse 8
Baudenkmal
„Herrenschießhaus“

Maßnahme:
Umbau zu Hort und Kinder- und Jugendhaus
Kosten: 14.327.000 €
Projektstand: In Ausführung

9
Laufertorzwinger 1
Laufertorturm

Maßnahme: Fassaden- und Dachsanierung
Kosten: 1.475.000 €
Projektstand: In Ausführung

10
Bauhof 9
Baumeisterhaus

Maßnahme:
Sanierung Sandsteinfassade
Kosten: 1.112.000 €
Projektstand: fertiggestellt

11
Innerer Laufer Platz 11
Willstätter-Gymnasium

Maßnahme:
Sanierung Dach und Fassade
Kosten: 4.433.000 €
Projektstand: fertiggestellt

12
Vordere Insel Schütt 2a
Senioren-Wohnanlage
Heilig-Geist-Spital

Maßnahme:
Sanierungskonzept – Anpassung Brandschutz
Kosten: 870.000 €
Projektstand: In Planung

13
Rathausplatz 2
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Sanierung der Dächer
Projektstand: In Planung

14
Hintere Insel Schütt 7
Hort

Maßnahme:
Umbau und Erweiterung
Projektstand: In Planung

15
Hirschelgasse 32
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Erneuerung Klimaanlage
Projektstand: In Planung

1
Spittlertormauer 13
Stadtmauer

Maßnahme: Sanierung Dach- und Fassade
Kosten: 146.000 €
Fertigstellung: 2025

2
Karlstraße 17
Wohn- und Geschäfts-gebäude

Maßnahme: Umbau zu Büroräumen
Kosten: 175.000 €
Fertigstellung: 2025

3
Jakobsplatz 20
Feuerwache 3

Maßnahme: Erneuerung Toranlage Hofeinfahrt
Kosten: 90.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Hauptmarkt 18
Rathaus

Maßnahme: Sanierung Geschäftsräume
Kosten: 308.000 €
Fertigstellung: 2025

5
Gewerbemuseumsplatz 1
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Modernisierung Aufzugsanlage
Kosten: 123.000 €
Fertigstellung: 2025

6
Burgstraße 4
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Erneuerung Aufzug
Kosten: 232.000 €
Fertigstellung: 2025



Umbau Nördlicher Marientorzwinger, Treppenaufgang



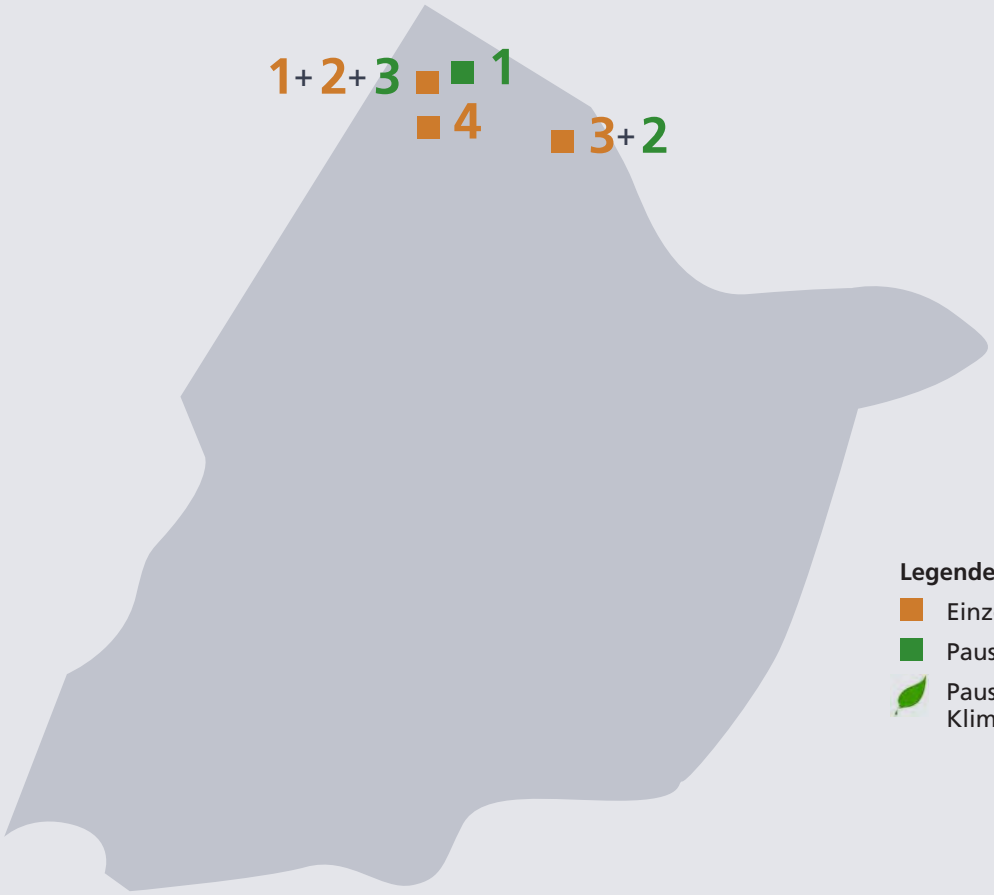
Umbau Herrenschießhaus, Innenansicht



Laufertorturm, Fassaden- und Dachsanierung

Bürgerversammlungsgebiet 8

Gärten bei Wöhrd, Gleißbühl, Rennweg, Tullnau, Veilhof, Wöhrd, Marienvorstadt



Legende:

- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben
- Pauschale Klimaneutralität

1
Äußere Bayreuther Straße 8
Berufsbildungszentrum

Maßnahme:
Sanierung Sporthalle
Projektstand: In Planung

2
Äußere Bayreuther Straße 8
Berufsbildungszentrum

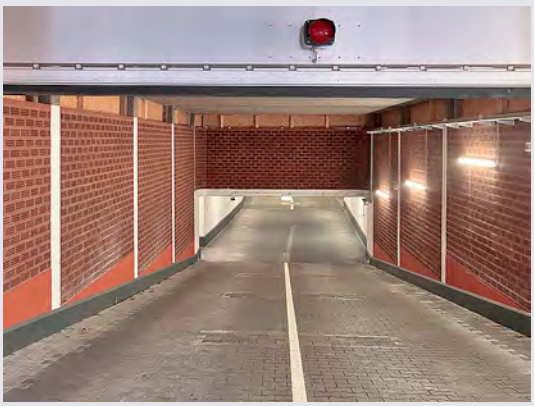
Maßnahme:
Sanierung Tiefgarage
Projektstand: In Planung

3
Bismarckstraße 20
Grund- und Mittelschule

Maßnahme: Sanierung
Kosten: 10.328.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Deumentenstraße 1
Berufliche Schule 11

Maßnahme: Erneuerung Späneabsaugung
Projektstand: In Planung



Äußere Bayreuther Straße 8, Sanierung Einfahrt Tiefgarage

1
Schoppershofstraße 80
Berufsbildungszentrum

Maßnahme:
Sanierung Beleuchtung
Kosten: 234.000 €
Fertigstellung: 2025

2
Bismarckstraße 18 – 20
Grund- und Mittelschule
Bismarckschule

Maßnahme:
Energetische Sanierung der Außenwände
Kosten: 494.000 €
Fertigstellung: 2025

3
Äußere Bayreuther Straße 8
Berufliche Schule 3

Maßnahme:
Erneuerung Thekenanlage
Kosten: 416.000 €
Fertigstellung: 2025

Bürgerversammlungsgebiet 9

Gaismannshof, Großreuth bei Schweinau, Höfen, Kleinreuth bei Schweinau, Leyh, Schweinau, St. Leonhard, Sündersbühl



1
Am Pferdemarkt 23-26
Betriebsgebäude Service-betrieb Öffentlicher Raum

Maßnahme: Neubau Verwaltungsgebäude
Kosten: 773.000 €
Projektstand: In Ausführung

2
Ossietzkystraße 2
Grund- und Mittelschule Carl-von-Ossietzky-Schule

Maßnahme:
Sanierung und Erweiterung
Projektstand: In Planung

3
Leyher Straße 107
Großmarkt

Maßnahme:
Stromnetzerneuerung und Erweiterung
Kosten: 1.161.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Leyher Straße 107
Großmarkt

Maßnahme:
Sanierung der Dächer der Verkaufsboxen
Projektstand: In Planung

5
Leyher Straße 107
Großmarkt

Maßnahme: Erneuerung Dächer Recyclinghof
Kosten: 861.000 €
Projektstand: In Planung

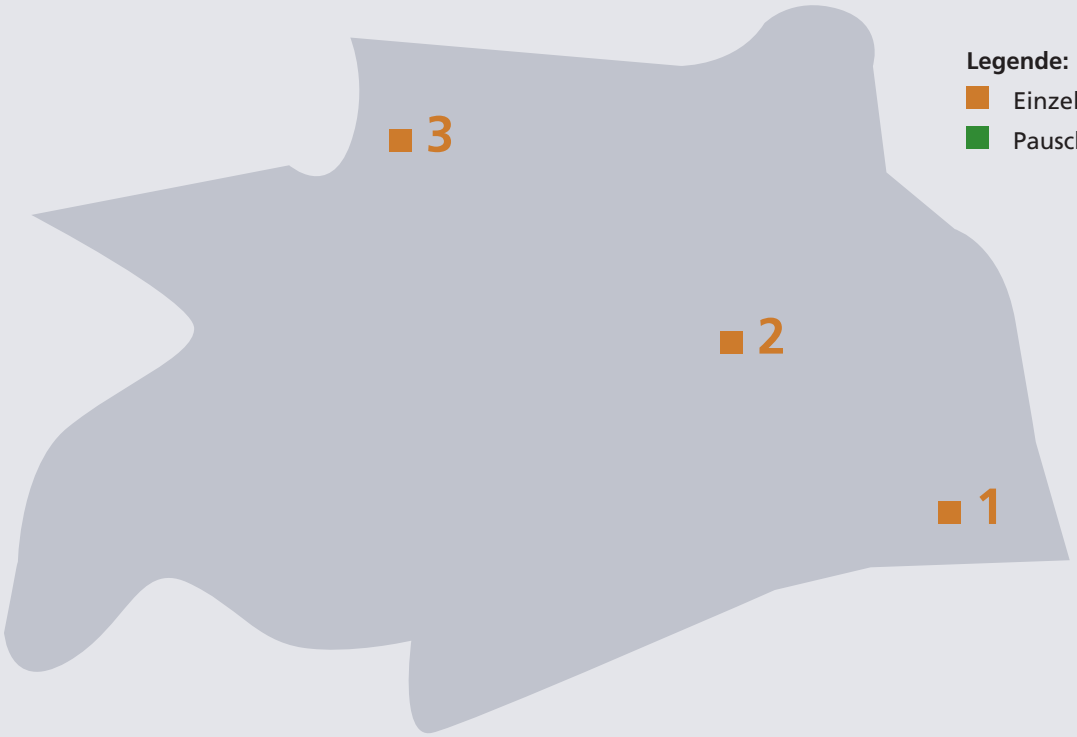
6
Rothenburger Straße 400
Sporthalle

Maßnahme:
Neubau Trendsporthalle, Baumassenstudie
Projektstand: In Planung

1
Philipp-Koerber-Weg 1
Kulturladen Villa Leon

Maßnahme:
Erneuerung Außenrollos
Kosten: 79.000 €
Fertigstellung: 2025

Bürgerversammlungsgebiet 10
Galgenhof, Lichtenhof, Steinbühl, Tafelhof



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Hummelsteiner Weg 25 Mittelschule Hummelsteiner Weg

Maßnahme:
Baumassenstudie
Projektstand: In Planung

2
Aufseßplatz Brunnenanlage

Maßnahme:
Neubau
Kosten: 1.565.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3
Dietzstraße 4 Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Umbau zu Interimsnutzung
Projektstand: In Planung









Aufseßplatz, Neubau Brunnenanlage

Bürgerversammlungsgebiet 11

Gleißhammer-Nord, Glockenhof, St. Peter, Weichselgarten, Zerzabelshof



1
Scharrerstraße 33
Kinderhort

Maßnahme: Neubau
Projektstand: In Planung

2
Am Tiergarten 30
Tiergarten

Maßnahme: Errichtung eines Klimawaldpfads
Kosten: 4.613.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3
Am Tiergarten 30
Giraffenhaus

Maßnahme: Generalsanierung und Erweiterung
Kosten: 6.675.000 €
Projektstand: In Ausführung

4
Siedlerstraße 37
Grundschule Siedlerstraße und Hort

Maßnahme: Sanierung und Neubau
Projektstand: In Planung

1
Regensburger Straße 412
Wohngebäude

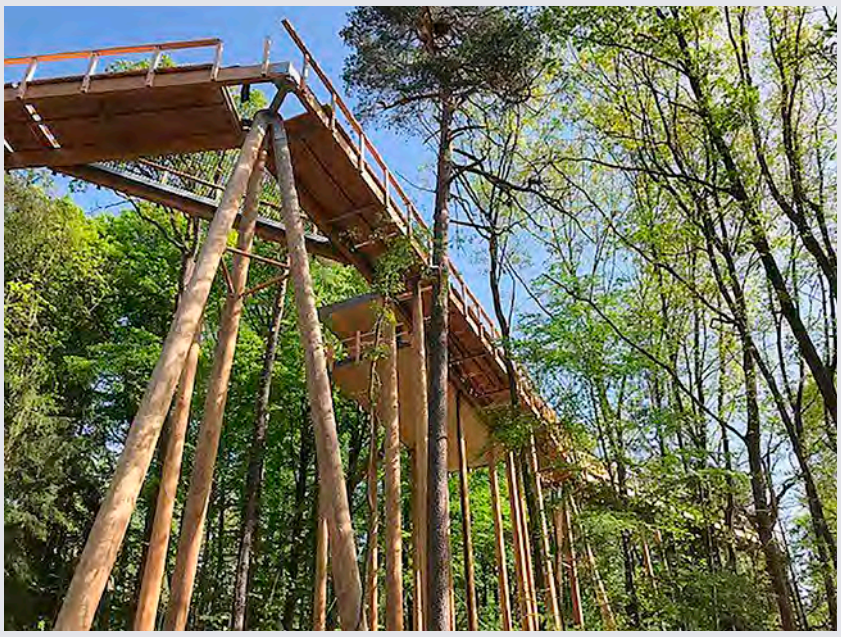
Maßnahme: Austausch Ölkessel
Kosten: 98.000 €
Projektstand: fertiggestellt

2
Regensburger Straße 414
Wohngebäude

Maßnahme: Austausch Ölkessel
Kosten: 106.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3
Scharrerstraße 33
Grund- und Mittelschule Scharrerstraße

Maßnahme: Vernetzung Inhouse
Kosten: 670.000 €
Fertigstellung: 2025







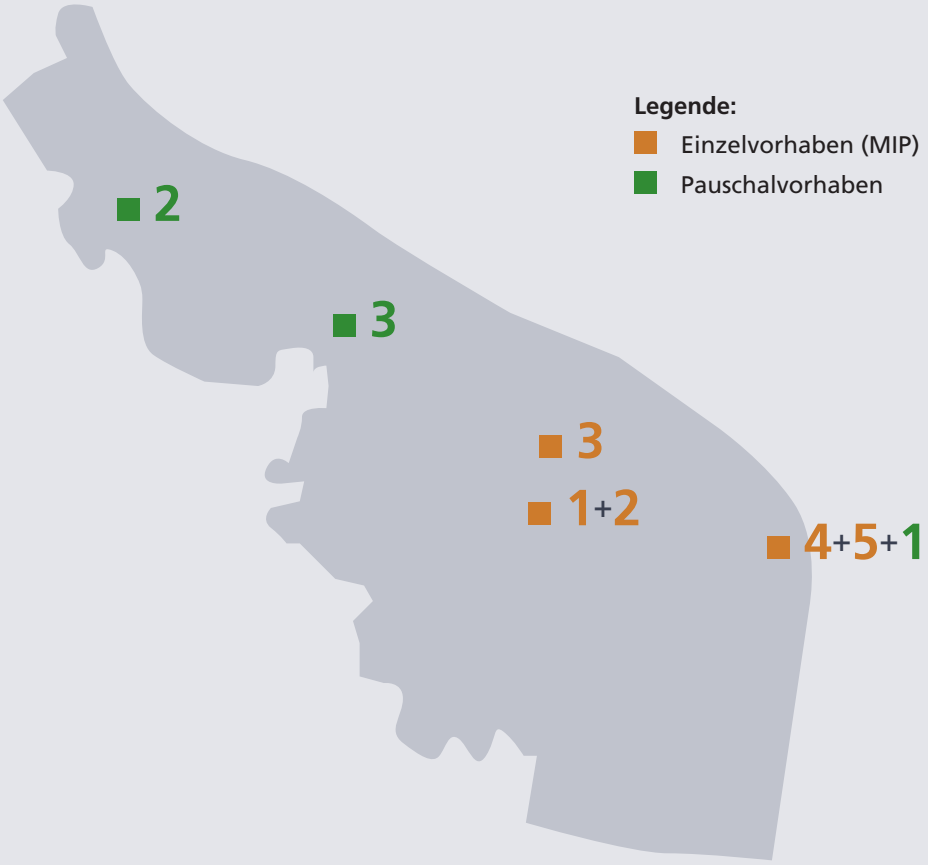




Am Tiergarten 30, Tiergarten, Errichtung eines Klimawaldpfads

Bürgerversammlungsgebiet 12

Eibach, Gebersdorf, Hafen, Maiach, Neuröthenbach, Röthenbach bei Schweinau



1
Fürreuthweg 95 Kindertagesstätte

Maßnahme: Neubau Hort
Kosten: 13.340.000 €
Projektstand: In Ausführung

2
Fürreuthweg 95 Grundschule Nürnberg Eibach

Maßnahme: Neubau Grundschule
Kosten: 39.893.000 €
Projektstand: In Ausführung

3
Pommernstraße 10 Sigmund-Schuckert-Gymnasium und Peter-Henlein-Realschule

Maßnahme: Neubau Schulzentrum Südwest
Kosten: 213.886.000 €
Projektstand: In Ausführung

4
Regenstraße 8 Integrierte Leitstelle Feuerwehr

Maßnahme: Erneuerung Kälteanlagentechnik
Kosten: 1.413.000 €
Projektstand: fertiggestellt

5
Regenstraße 8 Integrierte Leitstelle Feuerwehr

Maßnahme: Sanierung Küche
Projektstand: In Planung

1
Regenstraße 8 Integrierte Leitstelle

Maßnahme: Ertüchtigung technische Infrastruktur
Kosten: 482.000 €
Fertigstellung: 2025

2
Gebersdorfer Straße 175 Grundschule Gebersdorf

Maßnahme: Ertüchtigung Fundament
Kosten: 475.000 €
Fertigstellung: 2025

3
Herriedener Straße 29 Robert-Bosch-Mittelschule

Maßnahme: Sanierung Rettungswege
Kosten: 891.000 €
Projektstand: fertiggestellt





Fürreuthweg 95, Neubau Hort

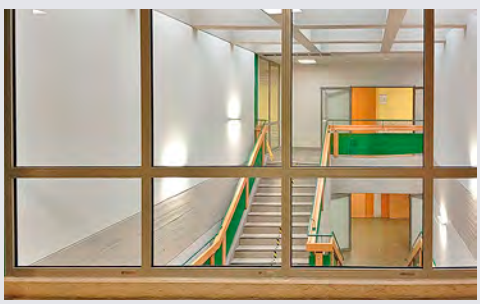



Fürreuthweg 95, Neubau Grundschule Eibach






Pommernstraße 10, Neubau Schulzentrum Südwest





Herriedener Straße 29, Robert-Bosch-Mittelschule, Sanierung Rettungswege

Bürgerversammlungsgebiet 13

Gartenstadt, Gibitzenhof, Falkenheim, Ketteler-Siedlung, Rabus, Sandreuth, Werderau



1

Leerstetter Straße 3
Grundschule Ketteler-Schule

Maßnahme:
Sanierung
Projektstand: In Planung

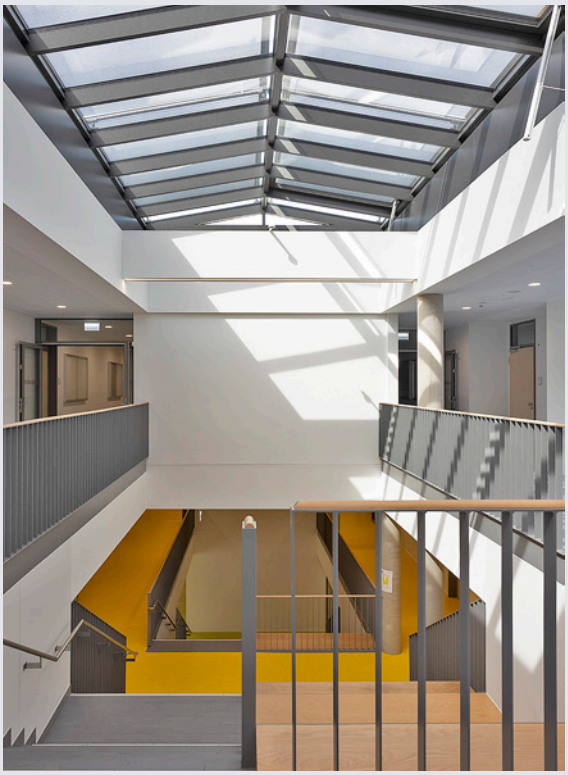
2

Saarbrückener Straße 26
Kindergarten

Maßnahme:
Ersatzneubau
Projektstand: In Planung

Einblick in das ÖPP-Projekt Schulcampus Werderau





Maiacher Straße, Neubau Schulcampus Werderau, 1. Bauabschnitt (Schule), © Fotos: G. Iannicelli





Maiacher Straße, Neubau Schulcampus Werderau, 2. Bauabschnitt (Sporthalle)

Bürgerversammlungsgebiet 14

Bleiweiß, Dutzendteich, Gleißhammer-Süd, Hasenbuck, Hummelstein, Rangierbahnhof, Stadion



1
Augustenstraße 30
Berufliche Schule B1

Maßnahme:
Teilsanierung Werkstätten
Projektstand: In Planung

2
Bayernstraße 110
Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände

Maßnahme: Ausbau
Kosten: 28.737.000 €
Projektstand: In Ausführung

3
Zeppelinstraße 10
Lernort Zeppelintribüne/ Zeppelinfeld

Maßnahme:
Bestanderhaltung
Kosten: 88.296.000 €
Projektstand: In Ausführung

4
Lutherplatz 4
Adam-Kraft-Realschule

Maßnahme:
Voruntersuchung Gebäudebestand
Projektstand: In Planung

5
Sperberstraße 85
Grundschule Sperberschule

Maßnahme:
Sanierung
Projektstand: In Planung

1
Münchener Straße 21
Meistersingerhalle

Maßnahme:
Erneuerung Lichttechnik Zuschauerbereich
Kosten: 288.000 €
Fertigstellung: 2025

2
Münchener Straße 21
Meistersingerhalle

Maßnahme: Erneuerung Punktzuganlage
Kosten: 458.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3
Münchener Straße 21
Meistersingerhalle

Maßnahme: Modernisierung Bühnversenkung
Kosten: 187.000 €
Fertigstellung: 2025

4
Münchener Straße 21
Meistersingerhalle

Maßnahme:
Erneuerung der Sprach-alarmierungsanlage
Kosten: 197.000 €
Projektstand: fertiggestellt

5
Münchener Straße 21
Meistersingerhalle

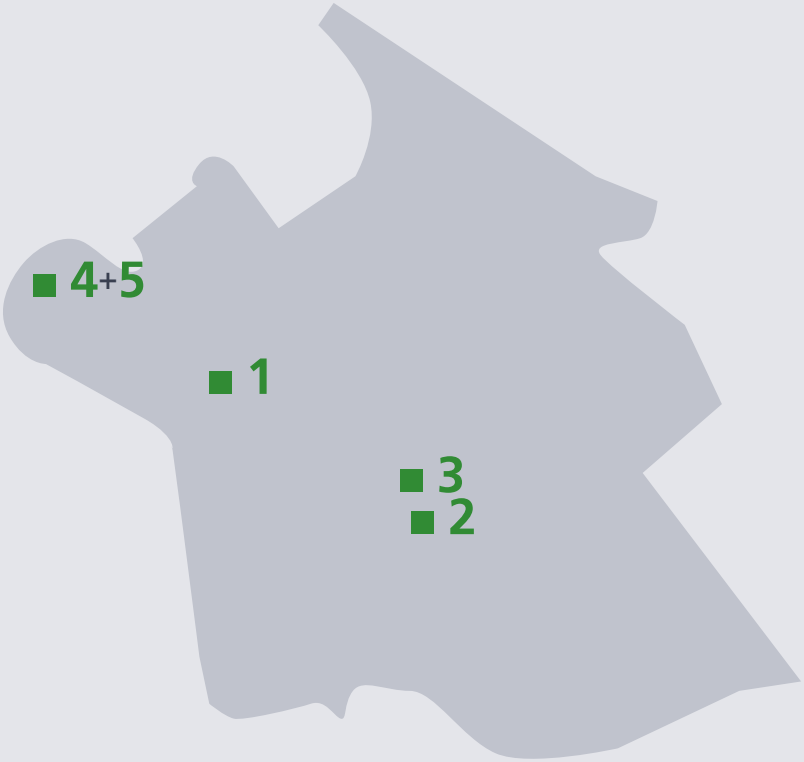
Maßnahme:
Deckensanierung
Kosten: 96.000 €
Fertigstellung: 2025

6
Jean-Paul-Platz 10
Sonderpädagogisches Förderzentrum

Maßnahme:
Vernetzung Inhouse
Kosten: 490.000 €
Fertigstellung: 2025

Bürgerversammlungsgebiet 15

Langwasser, Messezentrum, Neuselsbrunn, Rangierbahnhof-siedlung, Zollhaus



Legende:

- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben
- Pauschale Klimaneutralität

1

Zugspitzstraße 119
Schulcontainer

Maßnahme: Ertüchtigung IT-Technik und Beleuchtung
Kosten: 248.000 €
Projektstand: fertiggestellt

2

Glogauer Straße 56
Kinder- und Jugendhaus Geiza

Maßnahme: Erneuerung Fenster und Lüftungsanlage
Kosten: 430.000 €
Fertigstellung: 2025

3

Glogauer Straße 56
Gemeinschaftshaus Langwasser

Maßnahme: Aufschaltung Gebäudeleittechnik
Kosten: 67.000 €
Fertigstellung: 2025

4

Bauernfeindstraße 24
Grundschule Bauernfeind-schule

Maßnahme:
Sanierung Werkraum
Kosten: 263.000 €
Projektstand: fertiggestellt

5

Bauernfeindstraße 24
Grundschule Bauernfeind-schule

Maßnahme:
Vernetzung Inhouse
Kosten: 177.000 €
Fertigstellung: 2025





Glogauer Straße 56, Kinder- und Jugendhaus, Erneuerung Fenster- und Lüftungsanlage

Bürgerversammlungsgebiet 16

Altenfurt, Birnthon, Brunn, Fischbach, Moorenbrunn, Netzstall



Legende:

- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

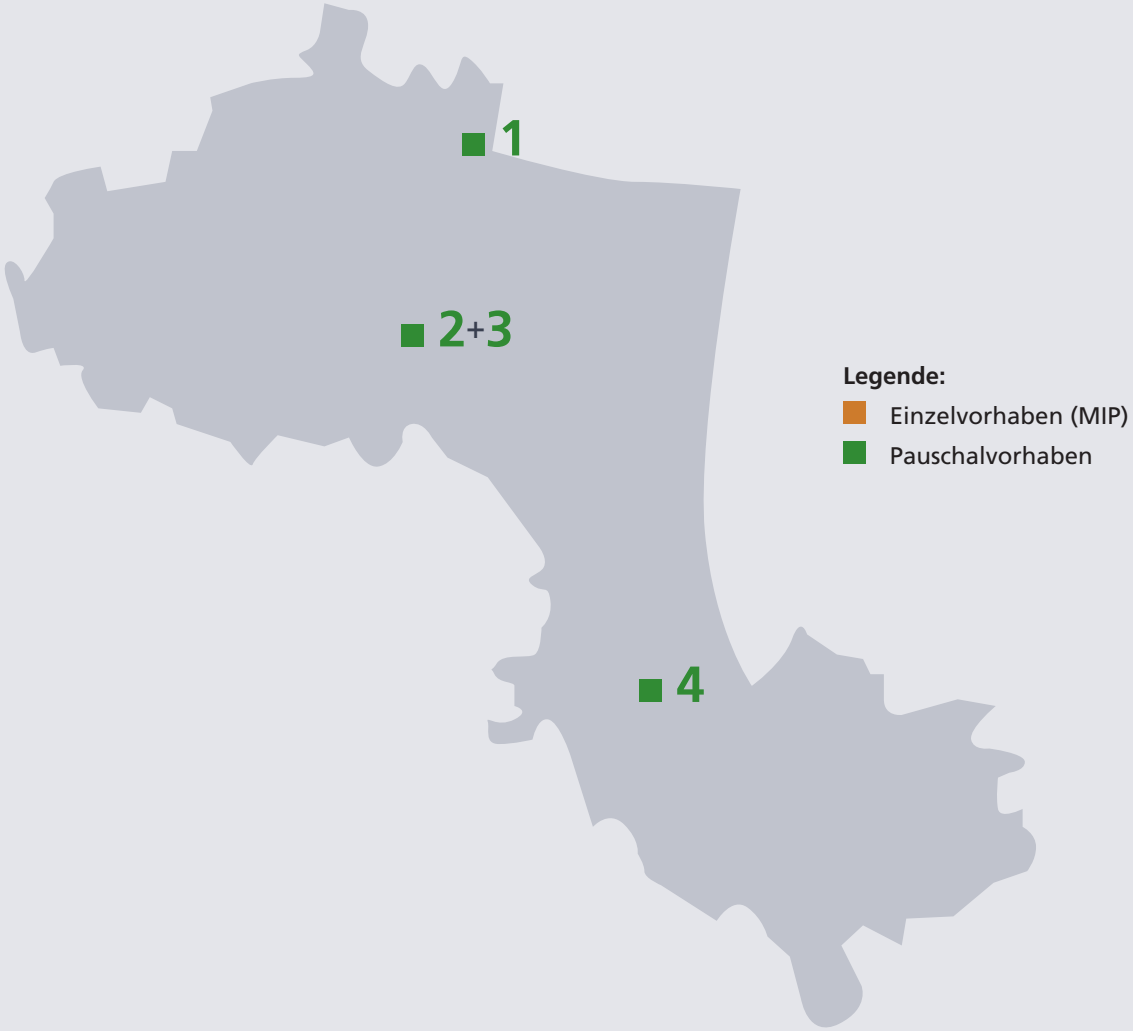
1

Hermnann-Kolb-Straße 55a
Ballspielhalle Altenfurt

Maßnahme:
Sanierung
Projektstand: In Planung

Bürgerversammlungsgebiet 17

Gerasmühle, Greuth, Holzheim, Katzwang, Koppenhof, Krottenbach, Lohhof, Mühlhof, Neukatzwang, Reichelsdorf, Reichelsdorfer Keller



1

Walter-Flex-Straße 163
Kindergarten Vorstadt-strolche

Maßnahme:
Aufstellung Container
Kosten: 137.000 €
Projektstand: fertiggestellt

2

Schlößleinsgasse 8
Turnhalle Mittelschule Schlössleinsgasse

Maßnahme:
Fassadensanierung
Kosten: 118.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3

Schlößleinsgasse 8
Mittelschule Schlössleinsgasse

Maßnahme:
Sanierung Rettungswege
Kosten: 975.000 €
Fertigstellung: 2025

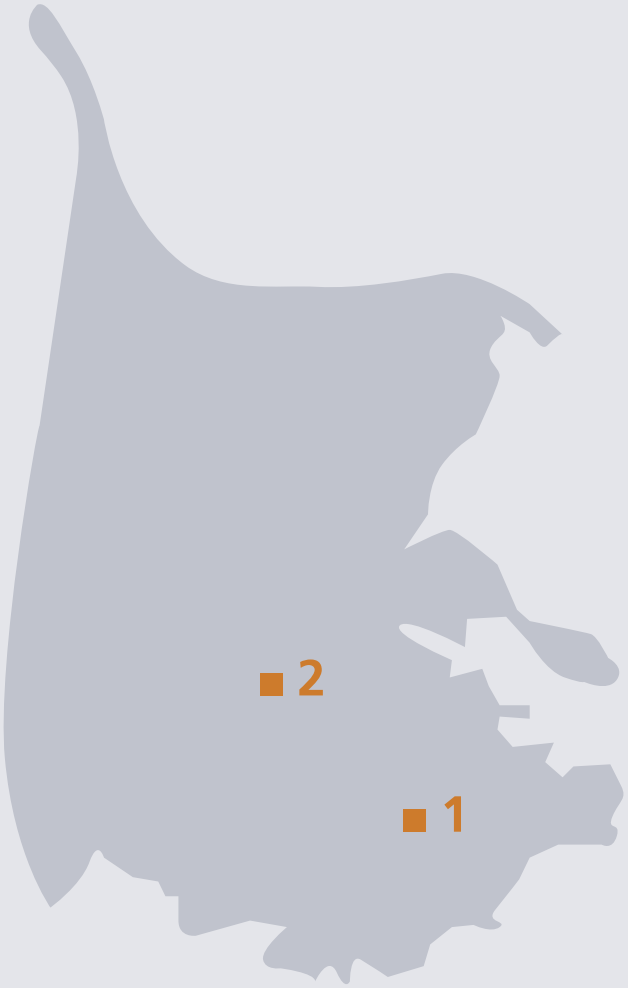
4

Katzwanger Hauptstraße 19
Grund- und Mittelschule Katzwang

Maßnahme:
Sanierung Rettungswege
Kosten: 995.000 €
Fertigstellung: 2025

Bürgerversammlungsgebiet 18

Gaulnhofen, Herpersdorf, Königshof, Kornburg, Pillenreuth, Steinbrüchlein, Weiherhaus, Worzeldorf



1

Luther-King-Straße 11
Kindergarten und Krippe

Maßnahme: Neubau
Kosten: 5.000.000 €
Projektstand: In Ausführung

2

Van-Gogh-Straße
Kinderhort

Maßnahme: Neubau
Projektstand: In Planung











Luther-King-Straße 11, Neubau Kindergarten und Krippe

Einzelvorhaben

Abschließender Ausbau des Dokumentationszentrums Reichsparteitagsgelände

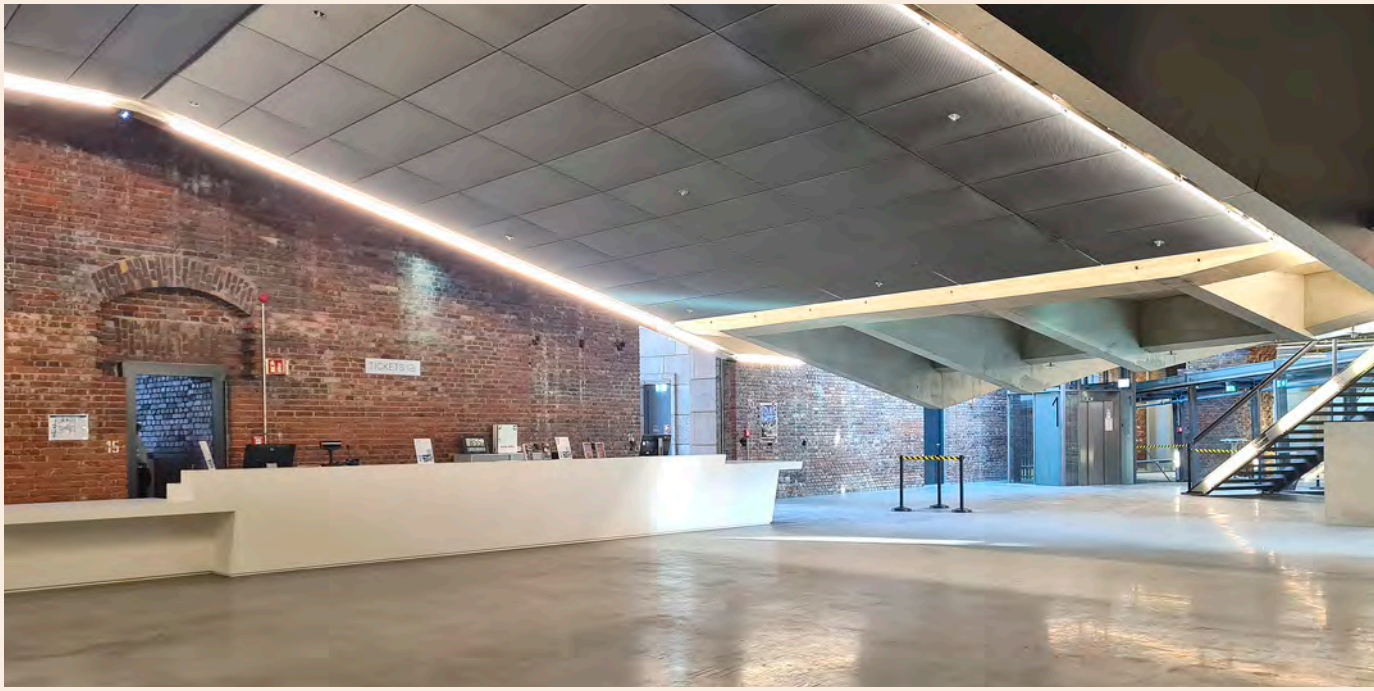
Das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände befasst sich seit 2001 mit der besonderen historischen Bedeutung des größten erhaltenen Ensembles nationalsozialistischer Staats- und Parteiarchitektur in der Bundesrepublik Deutschland. Die Einrichtung erschließt gerade für junge Menschen ohne persönlichen Bezug zur NS-Zeit die vorhandenen steinernen Zeugnisse und verdeutlicht die Mechanismen und Instrumentarien totalitärer Systeme und Gewaltherrschaften. Mit jährlich rund 250.000 Gästen aus aller Welt – Tendenz steigend – zählt das Dokumentationszentrum Reichparteitagsgelände zu den besucherstärksten und attraktivsten historischen Lernorten Europas.

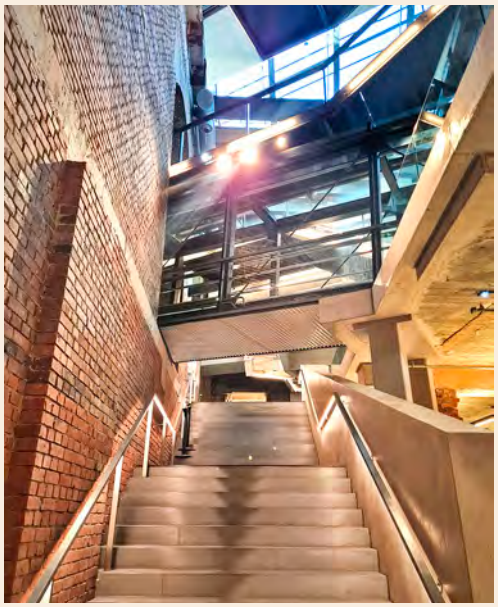
Ursprünglich auf ca. 100.000 Besucherinnen und Besucher ausgerichtet, benötigt das Haus einen Ausbau der allgemeinen Publikumszonen sowie eine Erweiterung der Ausstellungsflächen. Zusätzlich sind Räume für eine zeitgemäße Bildungsarbeit erforderlich, die in ihrer didaktischen Ausstattung die Ansprüche älterer Besucherinnen und Besucher berücksichtigen, aber auch auf die Rezeptionsgewohnheiten jüngerer Generationen eingehen. Verbesserte Kommunikation im Sinne eines „Dialogs der Generationen“ soll den Ort künftig stärker profilieren.

Hieraus ergeben sich vier Themen für bauliche Interventionen:

1. Erweiterung des Lern- und Veranstaltungsbereichs: Errichtung einer multifunktionalen Veranstaltungszone mit zeitgemäßer Medienausstattung für Tagungen, Seminare, Vorträge und Fachveranstaltungen; Einrichten einer fachwissenschaftlichen Bibliothek.
2. Ertüchtigung und Erweiterung von Ausstellungsflächen: Ausbau bislang nicht erschlossener Bereiche für Sonderausstellungen; Erweiterung der Flächen für die Dauerausstellung; Verbesserung der Barrierefreiheit.
3. Ertüchtigung und Erweiterung des allgemeinen Besucherbereichs: Ausbau von Service- und Verkehrsflächen unter besonderer Berücksichtigung der Barrierefreiheit; Anpassung der haustechnischen Anlagen an das erhöhte Besuchervolumen.
4. Schaffung von Funktionsflächen für wissenschaftliches Arbeiten: Schaffung von Archiv- und Depotflächen sowie von Arbeitsflächen zur Vorbereitung von Ausstellungen; Schaffung von Büro- und Aufenthaltsräumen für das wissenschaftliche Personal.

Gesamtziel des Vorhabens ist ein generationenverbindendes, innovatives und in jeder Hinsicht inklusives Museumsangebot für den steigenden Besucherzustrom aus aller Welt.





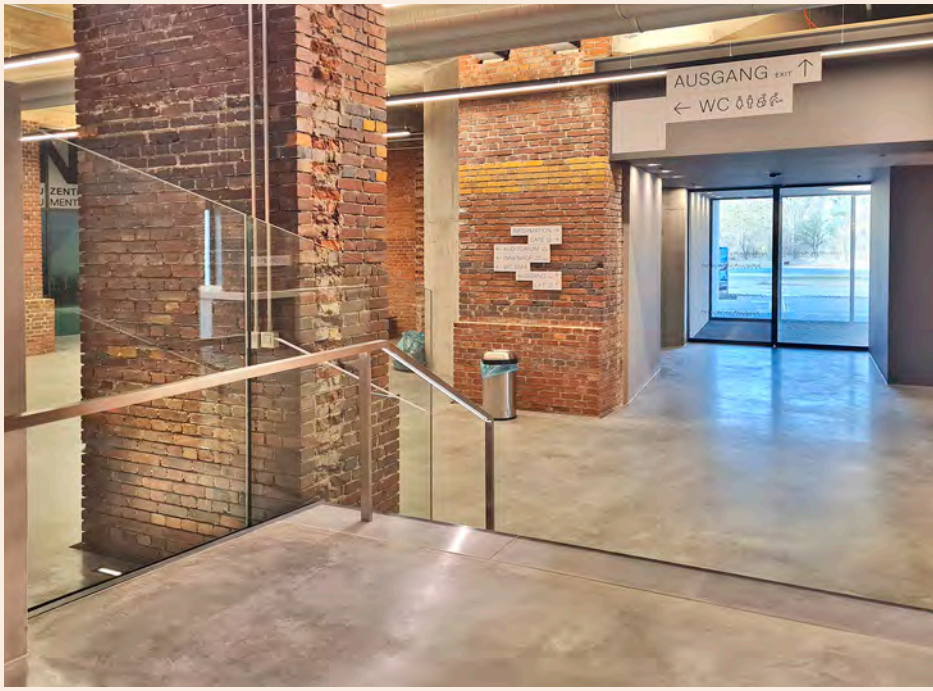


Projektdaten

Adresse: Bayernstraße 110
Ausführungszeit: 2020–2025
Kosten: 25,7 Mio. Euro
Förderung:
7 Mio. Euro Förderprogramm des Bundes „Nationale Projekte des Städtebaus“
3 Mio. Euro Sondermittel Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
1 Mio. Euro Städtebauförderung Regierung von Mittelfranken
Projektleitung: Stadt Nürnberg, Hochbauamt
Objektplanung und Objektüberwachung: Fritsch Knodt Klug + Partner mbB Architekten, Nürnberg
Projektsteuerung: BPS Bau-Projektmanagement SELZLE GmbH, Grünwald
Statik: Ingenieurbüro Wetzel & von Seht, Hamburg
TGA-Planung: Sanplan, Planungsgesellschaft für technische Gebäudeausrüstung GmbH & Co. KG, Nürnberg
Elektroplanung: Röwaplan AG, Abtsgmünd
Brandschutzplanung: Oehmke + Herbert Planungsgesellschaft im Bauwesen mbH, Nürnberg
Außenanlagenplanung: adlerolesch GmbH, Nürnberg







Pauschalvorhaben

Umbau des Zeitungscafés zum „Ort der Literatur“

Das Zeitungscafé ist seit Anfang der 1980er Jahre Bestandteil der Stadtbibliothek. Durch den Bildungscampus Nürnberg (BCN) wurde 2018 die Umgestaltung des Zeitungscafés und des Katharinensaals mit dem Titel „Der Bildungscampus Nürnberg als Ort der Literatur“ im Kulturausschuss angemeldet und genehmigt, weshalb die Maßnahme für die Baupauschale 2023 angemeldet wurde. Für die Umgestaltung wurde von BCN das Büro Impuls Design beauftragt und erarbeitete ein Konzept zur Verbesserung des Zeitungscafés. Einige Inhalte dieses Konzeptes sind in die Maßnahme mit eingeflossen.

Ein Bestandteil der Maßnahme war die Abtrennung zwischen dem Kreuzgang zur Katharinenruine durch eine Glaswand mit Brandschutzanforderungen. Hierdurch wurde eine Transparenz zwischen dem Kreuzgang und dem Zeitungscafé geschaffen.

Die Verbesserung der Akustik wurde durch eine Wandverkleidung aus Holzpaneelen, angepasst an die bestehenden Wandelemente, und eine großflächige Anordnung von Akustikdeckenelemente erreicht.

Um das Zeitungscafé für Lesungen außerhalb der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek nutzen zu können, wurde eine Glasabtrennung zur Bibliothek geschaffen. Des Weiteren entstand ein Lagerraum für Bühnenelemente und das Café.

Die bestehende Bestuhlung wurde überarbeitet und ergänzt, neue Halterungen für Zeitungen wurden angefertigt, ebenso eine neue Garderobe. Der Thekenbereich war nicht Bestandteil der Maßnahme.

Die Lüftungs- und Heizungsanlagen wurden überarbeitet, die Beleuchtung wurde komplett neu konzipiert.

Projektdaten

Adresse: Gewerbemuseumsplatz 4
Objekt:
Bildungscampus Nürnberg – Stadtbibliothek
Maßnahme: Umgestaltung des Zeitungscafés zum „Ort der Literatur“
Ausführungszeit: Oktober 2023 bis Juni 2024
Veranschlagte Gesamtkosten: 297.000 Euro
Projektleitung: Stadt Nürnberg, Hochbauamt
Innenraumgestaltung:
Claus Hirche Architektur & Design, Nürnberg





vorher



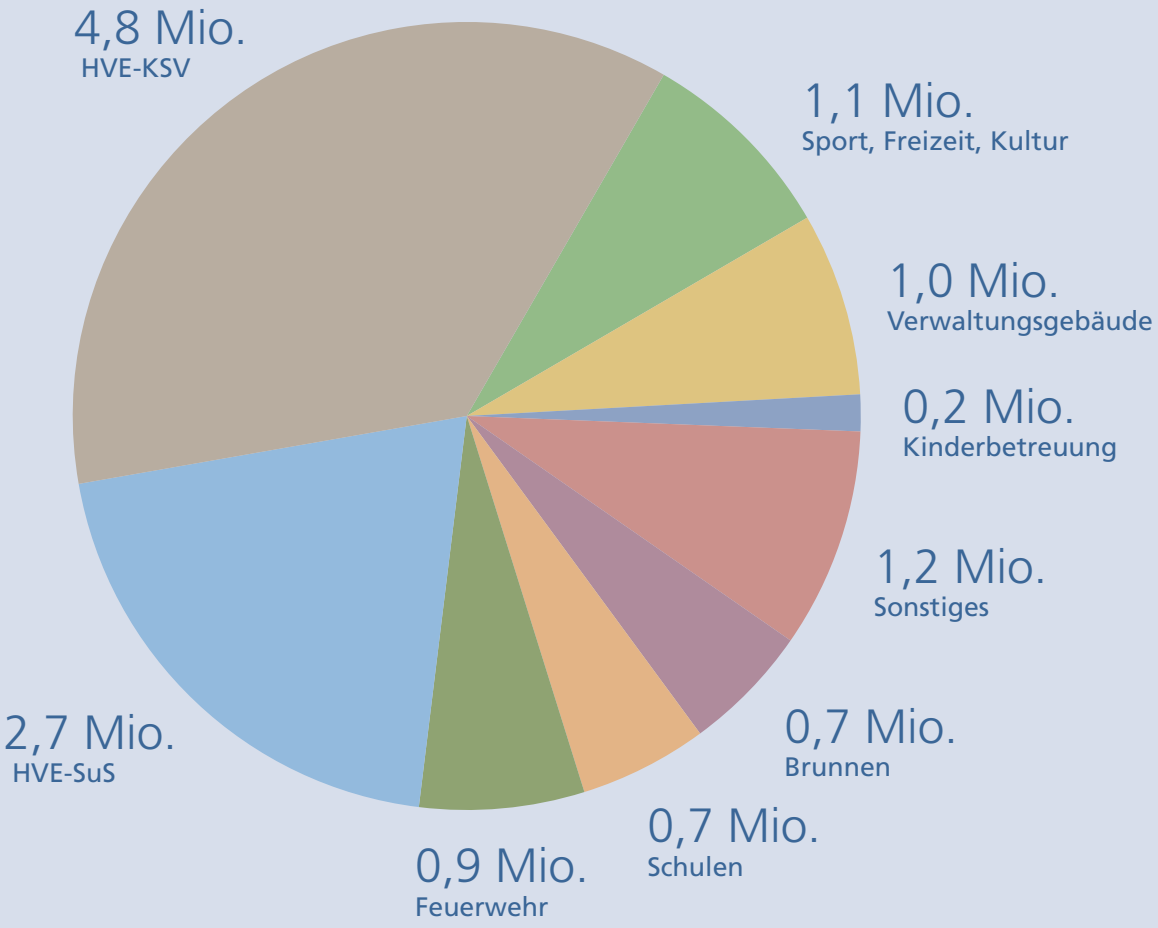




nachher

Auszahlungen Bauunterhaltsaufträge

Getätigte Auszahlungen gesamt: 13,3 Mio. €
(01.01.2024 bis 31.12.2024)



Bauunterhaltsaufträge

Unter Bauunterhaltsaufträgen sind laufende Wartungs-, Inspektions- und Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden zu verstehen, die eine Größenordnung von 75.000 Euro nicht überschreiten.

Die Zuständigkeit für den Bauunterhalt der städtischen Liegenschaften ist zwischen dem Hochbauamt, der HVE-Schule und Sport sowie der HVE-Kultur-Soziales-Verwaltung aufgeteilt (HVE = Hausverwaltende Einheit). Für Gebäude, die sich in der Verantwortung einer HVE befinden, tritt das Hochbauamt als interner Dienstleister auf und wird durch eine formelle Beauftragung tätig.



Südpunkt, Umrüstung der Deckenbeleuchtung auf LED

Bauunterhalts-aufträge

Südpunkt, Umrüstung der Deckenbeleuchtung auf LED



Der Südpunkt ist das Zentrum für Bildung und Kultur im Süden Nürnbergs. Er wurde 2010 eröffnet. Als Passivhaus ist er schon damals energetisch neue Wege gegangen, das Beleuchtungskonzept war individuell, modern und energetisch sparsam. Der Südpunkt ist stark frequentiert und von 8:00 bis 22:00 Uhr durchgehend geöffnet. Es werden rund 3000 m² Fläche beleuchtet.

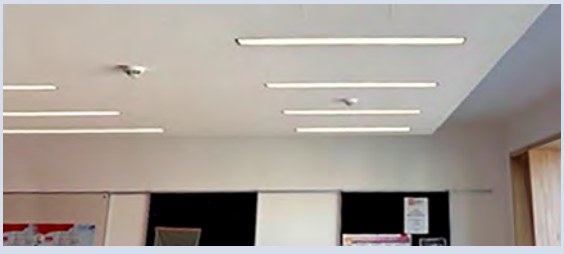
Neben der üblichen Leuchtmittelerneuerung mussten inzwischen auch die Vorschaltgeräte der ursprünglichen energetisch sparsamen Beleuchtung ausgetauscht werden. Ein großes Problem stellte die enorme Hitzeentwicklung der Leuchten in den Gängen dar.
Mit dem Einzug der LED reifte die Idee des Austausches der Leuchtmittel. Leider lieferte die Industrie anfangs nur Standardlösungen, die mit hohen Kosten verbunden waren. Mit dem tatsächlichen Aus der Leuchtstoffröhren 2023 stand die Stadt Nürnberg unter einer großen Herausforderung, defekte Leuchtmittel zu ersetzen. Die Leuchtmittelindustrie hat den Bedarf erkannt und bezahlbare Sonderlösungen entwickelt.

Für die Schulungsräume waren zunächst neue Leuchten geplant. Die Kostenschätzung belief sich auf 120.000,- Euro plus Baunebenarbeiten (Trockenbau-, Malerarbeiten etc.). Durch eine alternative Lösung mit Einbau von LED-Einsätzen konnten die Kosten um 75 % gesenkt und zusätzliche Kosten für Baunebenarbeiten vermieden werden. In den Fluren kommen nun LED-Streifen zum Einsatz.

Durch die Umrüstung der Leuchten wurde der Energieverbrauch mehr als halbiert.
Fazit der Maßnahme: Der Südpunkt bleibt weiterhin Grün – innen wie außen.

Projektdaten

Adresse: Pillenreutherstraße 147
Maßnahme: Umrüstung auf LED
Ausführungszeit: August bis November 2024
Kosten: ca. 30.000 Euro, gefördert durch den Sonderfonds Energiemangellage
Projektleitung: Stadt Nürnberg, Hochbauamt





Robert-Bosch-Mittelschule, Abtrennung Treppenhaus

Brandschutz-sanierungen an Schulen

Brandschutzsanierungen an Schulen

Ein wichtiger Schritt für die Sicherheit

Das Hochbauamt der Stadt Nürnberg führt kontinuierlich Maßnahmen zur Ertüchtigung der Flucht- und Rettungswege in Schulen durch, um die Sicherheit und den Schutz der Schülerinnen und Schüler, sowie des Lehrpersonals zu verbessern.
Der Brandschutz ist ein zentrales Thema in der Bauplanung und der Bauunterhaltung von Schulen, da diese Gebäude regelmäßig von vielen Personen genutzt werden und daher ein hohes Sicherheitsniveau erforderlich ist. Auch wurden die Anforderungen an den Brandschutz von Schulgebäuden im letzten Jahrhundert stetig erhöht.
Ziel der Brandschutzsanierungen ist es, die Gefahren durch Feuer zu minimieren und die Evakuierung im Ernstfall zu gewährleisten.
Bei Neubauten können Brandschutzmaßnahmen von Anfang an in die gesamte Bauplanung integriert werden. Die Planung erfolgt unter Berücksichtigung aller modernen Brandschutzvorgaben, und die Gebäude werden von Grund auf so konstruiert, dass sie den neuesten Sicherheitsstandards entsprechen.
Ein Großteil der Nürnberger Schulen wurde vor vielen Jahrzehnten mit deutlich geringeren Brandschutzanforderungen erbaut. Viele davon wurden bereits um das Jahr 1900 errichtet und stehen zudem unter Denkmalschutz.

In diesem Spannungsfeld zwischen Bestands-, Brand- und Denkmalschutz ist es Aufgabe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hochbauamtes der Stadt Nürnberg für jede Brandschutzsanierungsmaßnahme individuelle Lösungen zu erarbeiten, welche all diesen Belangen gerecht werden.

Die Priorität liegt dabei auf der Optimierung der Flucht- und Rettungswege. Grundsätzlich ist es erforderlich für jedes Klassenzimmer zwei voneinander unabhängige, bauliche Rettungs-



Grimmstraße 16, Gebrüder-Grimm-Schule: Fluchtbalkon mit Außentreppe



Herriedener Straße 29, Robert-Bosch Mittelschule:
Abtrennung Treppenhaus

wege zu schaffen. Hierbei werden bestehende Fluchtwege geprüft und gegebenenfalls die Sicherung des ersten Rettungswegs durch die Abtrennung der Treppenhäuser erzielt. Der zweite baulicher Rettungsweg kann durch Bypass-Lösungen oder Außentreppen realisiert werden, ohne dabei die bauliche Substanz zu stark zu verändern.
Die Maßnahmen können ebenso den Einbau von Brandschutzwänden, den Austausch von Türen und Fenstern umfassen.
Durch die zusätzliche Installation einer Brandmeldeanlage können weiterhin bestehende brandschutz-technische Mängel kompensiert werden. Diese Anlagen erkennen frühzeitig einen Brand und alarmieren die Nutzer des Gebäudes, um das schnelle Flüchten sicherzustellen.
Da die betroffenen Schulen trotz der Brandschutzsanierungen weiterhin betrieben werden, können die Arbeiten im Wesentlichen nur während der schulfreien Zeit in den Ferien umgesetzt werden, wodurch eine detaillierte Bauablaufsplanung unverzichtbar ist. In vielen Fällen müssen die Arbeiten in mehreren Phasen durchgeführt werden, um den Unterricht nicht zu beeinträchtigen.
Brandschutzsanierungen in Schulen sind eine wesentliche Maßnahme zur Gewährleistung der Sicherheit. Durch gezielte Investitionen in den Brandschutz können Risiken minimiert und die Sicherheit der Schulgemeinschaft deutlich erhöht werden. Die Arbeit des Hochbauamtes Nürnberg in diesem Bereich trägt dazu bei, dass Schulen nicht nur als Lernorte, sondern auch als sichere Umgebungen für alle Nutzenden erhalten bleiben.





Paniersplatz 37, Grundschule Paniersplatz:
Erweiterung bestehendes Treppenhaus

Beispiel-Projekte

Herriedener Straße 29
Robert-Bosch Mittelschule
Abtrennung Treppenhaus
Fertigstellung: 03/25
Kosten: 890.000 Euro

Paniersplatz 37
Grundschule Paniersplatz
Erweiterung bestehendes Treppenhaus, Innen und Außen, Brandschutztür Denkmalschutz
Fertigstellung: 12/24
Kosten: 996.000 Euro

Grimmstraße 16
Gebrüder-Grimm-Schule
Fluchtbalkon mit Außentreppe
Fertigstellung: 03/25
Kosten: 1.195.000 Euro

Auswahl aus fertiggestellten Pauschalvorhaben aus den vergangenen Jahren

2022



Tiergarten, Neubau Findlingshaus

2023





Scharrerstraße 33, Mittelschule Scharrerschule, Sanierung Haupteingang, vorher und nachher





Urbanstraße 16, Toilettensanierung, vorher und nachher

2023





Westfriedhof und Südfriedhof, Sanierung der Eingangsportale, vorher und nachher




Am Katharinenkloster 6, Stadtbibliothek, und Bauhof 5, Bauordnungsbehörde, Einbau von Fahrregallagern

2024



Tiergärtnertor 4, Modernisierung Brandschutz



Otto-Ernst-Schweizer Straße 2, Sportplätze, LED-Umrüstung Flutlichtanlage

Pommernstraße 10, Neubau Schulzentrum Südwest, Tribüne Sporthalle 1 © Oliver Heinl

Impressum

Herausgeber (nach § 5 Abs. 1 TMG; § 55 Abs. 1 RStV):

Stadt Nürnberg
Hochbauamt
Marientorgraben 11
90402 Nürnberg

Telefon: 0911 231-4200

Vertretungsberechtigt:
Oberbürgermeister Marcus König

Inhaltliche Verantwortung (nach § 55 Abs. 2 RStV):
Andrew Schneider
Leitung Hochbauamt

Redaktion:
Nicole Kromat, Hochbauamt

Gestaltung:
Schlund Design, Robert Schlund, www.schlund-design.de

Druck:
noris inklusion gGmbH, Nürnberg

Erscheinungsdatum:
Mai 2025

Umsatzsteueridentifikationsnummer (nach § 27 a UstG):
DE 133 552 578

Diese Broschüre wurde umweltfreundlich und klimaneutral auf FSC-zertifiziertes Papier gedruckt.

Bildnachweis

Fotos und Abbildungen sind vom Hochbauamt der Stadt Nürnberg, soweit nicht anders gekennzeichnet.

